



steyr 9

Amtsblatt der Stadt Steyr
Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Ganz im Zeichen des öffentlichen Verkehrs steht der Mobilitätstag in Steyr am Samstag, 22. September. Die moderne städtische Busflotte wird auf dem Stadtplatz von 8 bis 13 Uhr vorgestellt, Fachleute informieren u. a. über Fahrpläne, Verkehrskonzepte und Linienführung. Ein besonderes Service: die städtischen Busse können den ganzen Tag gratis benützt werden. Bereits seit zwei Wochen ist auch die neue städtische Buslinie 11 nach Garsten in Betrieb.

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Österreichische Post AG
Postfach 100
3100 Braunau am Inn
RM 01A02347
Erscheinungsort Steyr
18. September 2007
50. Jahrgang

DAS FETT-WEG KONZEPT

... für **ÜBERGEWICHTIGE**
Wer abnehmen will,
... muss **essen**

- Rascher Fettabbau und Gewichtsabnahme, auch bei kleineren Gewichtsproblemen
- Wohlfühlen **OHNE** Hunger
- Vermeidung von Mangelerscheinung durch ärztliche Kontrolle
- **WÖCHENTLICHE** persönliche Körperanalyse und Beratung
- Tageskosten: nur ca. € 4,-
- **Kostenloser Infoabend**
Tel. 0 72 52 / 45 4 54



... für **NORMALGEWICHTIGE**
Die Fett-weg-
Spritze

Allen Skeptikern zum Trotz etabliert sich die Fett-weg-Spritze immer mehr als seriöse Methode zur Behandlung von gewissen Formen von Figurproblemen. Die Fett-weg-Spritze ist kein Wundermittel zur Gewichtsabnahme. Sie ist aber in der Lage, Fettpölsterchen, die weder durch Ernährungsumstellung noch durch gezielte Bewegungstherapie zu reduzieren sind, abzuschmelzen und zu verstoffwechseln. Die Fett-weg-Spritze kann Sie einen großen Schritt weiterbringen, sie entlässt Sie aber nicht aus der Verantwortung für Ihren eigenen Körper.

Behandelbare Regionen sind z.B.:

Bauch, Reiterhosen, Oberarme, Oberschenkel (auch innen), Cellulite, Lendenpolster, Knie, Doppelkinn

KOSTENLOSE BERATUNG!

Dr. Gerald Koppler
Arzt für Allgemeinmedizin

Stadtplatz 1, 4400 STEYR
Tel.: 07252/45454, Fax: DW 20

...ANSICHTSSACHE



Frühling und Sommer 2007

Relaunch Logo und CD-Manual / RIS / Steyr

Logo und CD-Manual und Web / Nulba / Forschungsvereinigung d. Auenraum Research / Graz

DVD Authoring Stephanusleben (7 sprachig) / Medicaud / Ried

Direkt Maillog / Zukunftswissenschaft Gesundheit / EDNE / Steyr

Festschrift Kommunales Zentrum / Gemeinde Haidorfelden / Weizenthal

Werbefolder / Eris / Detsch

Homepage Hotel Spa Bründl / Water-Communications / Linz

Logo und CD-Manual / Singer / Scheibberg

Logo und CD-Manual / Hight / Physiotherapie / Linz

Relaunch CD-Manual, Drucksorten-Grundausstattung und Web / comp-netz-gis / Steyr

Relaunch CD-Manual Fieberpark / Fahrtschulen Steyringer / Steyr

CD Präsentation Cerbit und Flash Applikation Web / Software AG / Darmstadt

CD - Die Donau vom Schwarzwald zum schwarzen Meer (3 sprachig) / Medicaud / Ried

Drucksorten Steyrer MAN / Twirngis / Steyr

Relaunch CD-Manual / Elektro Gartenhofen / Steyr

Invertieren und Werbemittel / Tischlerei Hain / Steyr

Grillparzerstraße 3, 4400 Steyr
Telefon 07252 41 648, Fax 07252 43 887
office@startbox.at, www.startbox.at

STARTBOX



Die Seite des Bürgermeisters

Sehr Steyrerinnen und Steyrer!

Kinderspielplatz hat 70.000 Euro gekostet und ist behindertengerecht ausgestattet.

Seit kurzem gibt es die neue Buslinie 11 zwischen Steyr und Garsten. Diese Verkehrsverbindung bringt für die Bürger beider Gemeinden große Vorteile. Die Busse fahren von montags bis freitags von 5.45 Uhr bis 19.15 Uhr im Halbstunden-Takt vom Steyrer Busbahnhof nach Garsten ab, am Samstag von 5.45 bis 13.15 Uhr, ebenfalls jede halbe Stunde. Die Haltestellen sind: Schönauerbrücke, HAK, Reichenschwall, Sarninggasse, Apotheke, Am Platzl, Klosterstraße, Marian-Rittinger-Straße, Seniorenheim, Freibad. Retour wird die gleiche Route gefahren, der Bus hält bei der Rückfahrt zusätzlich noch beim Gesundheitszentrum in der Dukartstraße. Eine Fahrt zwischen Steyrer Busbahnhof und Garstener Seniorenheim dauert etwa zwölf Minuten. Die Abfahrten vom Seniorenheim erfolgen um drei Minuten vor jeder halben und ganzen Stunde. Die letzte Fahrt des Tages vom Garstener Seniorenheim startet montags bis freitags jeweils um 19.27 Uhr, am Samstag um 13.27 Uhr. Auf der Linie 11 werden hauptsächlich Niederflurbusse mit behindertengerechtem Einstieg eingesetzt.

Um den öffentlichen Verkehr geht es auch am Mobilitätstag am 22. September auf dem Steyrer Stadtplatz. Von 8 bis 13 Uhr informieren Fachleute unter anderem über Autobusse, Fahrpläne, Linienführung und Fahrkartensysteme. An diesem Tag können die Steyrerinnen und Steyrer sowie die Besucher unserer Stadt gratis mit den städtischen Bussen fahren. In der Informations-Zone auf dem Stadtplatz gibt es auch tolle Preise zu gewinnen.

Herzlichst Ihr

David Forstenlechner
Bürgermeister der Stadt Steyr

Das Musikfestival 2007 ist sehr gut verlaufen. Insgesamt haben 7.369 Besucher das Musical „Les Misérables“ sowie die Oper „Orpheus und Eurydike“ gesehen und gehört. Die Reaktionen des Publikums waren äußerst positiv. Erfreulich ist auch die Tatsache, dass 60 Prozent der Gäste aus anderen Regionen Oberösterreichs, aus anderen Bundesländern oder sogar aus dem Ausland angereist sind. Diese Zahlen beweisen, dass das Musikfestival sowohl bei den Steyrerinnen und Steyrern als auch außerhalb unserer Region hervorragend ankommt.

Das Musikfestival Steyr nimmt seit 1995 einen Fixplatz im oberösterreichischen Kulturleben ein und hat sich seither einen beachtlichen Namen gemacht. Mein Dank gilt allen, die sich für das Musikfestival engagiert haben, sei es auf, hinter oder vor der Bühne. Danke aber auch an alle Sponsoren, ohne die ein erfolgreiches Musikfestival in dieser Dimension nicht möglich wäre. Natürlich setzt sich auch die Stadt Steyr für das Musikfestival ein, sowohl durch materielle als auch durch ideelle Leistungen.

Im nächsten Jahr steht unter anderem die Puccini-Oper „Madame Butterfly“ auf dem Spielplan des Steyrer Musikfestivals. Giacomo Puccinis Meisterwerk von der Geisha Cho-Cho-San ist schon bei der Aufführung im Jahr 1904 am Teatro Grande in Brescia mit Riesenapplaus gefeiert worden. Ich bin überzeugt, dass „Madame Butterfly“ auch in Steyr ein großer Erfolg wird.

So wie jedes Jahr hat die Stadt auch heuer die verkehrsarme Zeit im Sommer genutzt, um wichtige Straßensanierungen durchzuführen: unter anderem in den Bereichen Zieglerbrücke, Promenade, Busbahnhof und Schluhlsmayrstraße. Der Großteil der Bauarbeiten ist seit Schulbeginn fertig gestellt, so dass die Autolenker wieder ungehindert die Straßen der Stadt benutzen können.

Sehr gut angenommen wird die WC-Anlage im Schlosspark, die seit Anfang August für die Besucherinnen und Besucher des Parks zur Verfügung steht. Die neue Anlage neben dem

Highlights Seite

Neue Buslinie zwischen Steyr und Garsten/Mobilitäts-Tag	4
Foto-Reportage Sommer-Ferien-Spaß	18
6. Literaturherbst in der Stadtbücherei	19
Grippe-Schutzimpfung im Gesundheitsamt	29

Navigator

Der Navigator ermöglicht einen schnellen Überblick über das gesamte Heft.

Legende

- P** Politik
- I** Bürgerinformation/Magazin
- Y** Amtliche Nachrichten
- T** Termine: Kultur, Sport...
- C** Chronik
- G** Gesundheit

Neue Buslinie zwischen Steyr und Garsten

Die neue Buslinie 11 zwischen Steyr und Garsten verkehrt seit Montag, 3. September. Bei der offiziellen Eröffnungsfahrt am 4. September nahmen neben Landeshauptmann-Stellvertreter Erich Haider, Bürgermeister David Forstenlechner, Stadtwerke-Referent Stadtrat Willi Hauser und Garstens Bürgermeister Franz Steininger auch Vizebürgermeisterin Friederike Mach, die beiden Vizebürgermeister Gerhard Bremm und Dietmar Spanring sowie ein Großteil des Steyrer Gemeinderates teil. Stadtschef David Forstenlechner: „Die neue Busverbindung bringt für die Bürger beider Gemeinden große Vorteile. Ich hoffe, dass sie gut angenommen wird.“ Stadtrat Willi Hauser über



den Beginn der neuen Linienführung: „Hier wurde ein Projekt des Regionalverkehrskonzeptes umgesetzt und der öffentliche Verkehr für die Bürgerinnen und Bürger von Steyr und Garsten qualitativ ausgebaut“.

Die Busse fahren von montags bis freitags von 5.45 Uhr bis 19.15 Uhr im Halbstunden-Takt vom Steyrer Busbahnhof nach Garsten ab, am Samstag von 5.45 bis 13.15 Uhr, ebenfalls jede halbe Stunde. Die Haltestellen sind: Schönauerbrücke, HAK, Reichenschwall, Sarninggasse, Apotheke, Am Platzl, Klosterstraße, Marian-Rittinger-Straße, Seniorenheim, Freibad. Retour wird die gleiche Route gefahren, der Bus hält bei der Rückfahrt zusätzlich noch beim Gesundheitszentrum in der Dukartstraße. Eine Fahrt zwischen Steyrer Busbahnhof und Garstener Seniorenheim dauert etwa zwölf Minuten. Die Abfahrten vom Seniorenheim erfolgen um drei Minuten vor jeder halben und ganzen Stunde. Die letzte Fahrt des Tages vom Garstener Seniorenheim startet montags bis freitags jeweils um 19.27 Uhr, am Samstag um 13.27 Uhr. Auf der Linie 11 werden hauptsächlich Niederflerbusse mit behindertengerechtem Einstieg eingesetzt.

Seit zwei Wochen ist die neue städtische Buslinie 11 zwischen Steyr und Garsten in Betrieb – auf dem Foto bei der offiziellen Eröffnungsfahrt (v. l. n. r.): Garstens Bürgermeister Franz Steininger, Stadtschef David Forstenlechner, Landeshauptmann-Stellvertreter Erich Haider und Stadtwerke-Referent Stadtrat Willi Hauser.

11 Linie 11 Bahnhof – Garsten und zurück
 Werktag Montag bis Freitag/Samstag
 Servicezeit: 5:27 bis 19:43 Uhr / 5:27 bis 13:43 Uhr

	Werktag Montag bis Freitag	Werktag Samstag
Haltstelle	Uhrzeit	5-11
Bahnhof	ab 45:15	45:15
• Schönauerbrücke	ab 47:17	47:17
• HAK	ab 49:19	49:19
Reichenschwall	ab 50:20	50:20
• Sarninggasse	ab 51:21	51:21
Apotheke	ab 52:23	52:23
• Am Platzl	ab 53:23	53:23
Klosterstraße	ab 54:24	54:24
• M.-Rittinger-Str.	ab 56:26	56:26
• Seniorenheim	ab 27:57:27	27:57:27
Freibad	ab 28:58:28	28:58:28
• M.-Rittinger-Str.	ab 29:59:29	29:59:29
Klosterstraße	ab 31:01:31	31:01:31
• Am Platzl	ab 32:02:32	32:02:32
Apotheke	ab 33:03:33	33:03:33
• Sarninggasse	ab 34:04:34	34:04:34
Reichenschwall	ab 35:05:35	35:05:35
• HAK	ab 36:06:36	36:06:36
• Schönauerbrücke	ab 38:08:38	38:08:38
Gesundheitszent.	ab 39:09:39	39:09:39
Bahnhof	an 43:12:43	43:12:43
Takt (Stunden)		1/2

• Kurzstreckengrenze
 • Im Linienbetrieb werden im Regelfall Niederflerbusse mit behindertengerechtem Einstieg eingesetzt.

Neue Fahrpläne für die Region

Für die Region Pyhrn-Eisenwurzen gibt es eine eigene Fahrplanbroschüre, die alle neuen Linienfahrpläne der Region samt Anschlüsse enthält. Die Broschüre ist im Stadtservice im Rathaus kostenlos erhältlich. Einzelne Linienfahrpläne können auch in Internet unter www.ooevv.at heruntergeladen werden.



Mobilitäts-Tag in Steyr

Gratis Busfahren, beim Glücksrad gewinnen

Ganz im Zeichen des öffentlichen Verkehrs steht der Mobilitätstag in Steyr am Samstag, 22. September. An diesem Tag werden Fachleute von 8 bis 13 Uhr auf dem Stadtplatz unter anderem über Autobusse, Fahrpläne, Verkehrskonzepte, Linienführung, Fahrkartensysteme, neue umweltschonende Fahrzeug-Technologien und Behinderten-Ausstattung informieren. Die Steyrerinnen und Steyrer sowie die Besucher der Stadt können am 22. September den ganzen Tag lang gratis mit den städtischen Bussen fahren. In der Informations-Zone auf dem Stadtplatz wird es beim Glücksrad auch tolle Preise zu gewinnen geben.

Interessierte Besucher können die städtischen Busse und einen Stockbus des oberösterreichischen Verkehrsverbundes besichtigen. Experten stehen dabei für Fragen zur Verfügung. Auf dem Programm stehen auch Touren mit dem Segway, dem selbstbalancierenden Elektro-Fahrzeug, das sich auch in Steyr zum absoluten Hit entwickelt hat.



Ein Teil der modernen, städtischen Busflotte wird am Mobilitätstag vorgestellt. Sie besteht aus 30 komfortabel und kundenfreundlich ausgestatteten Bussen, die pro Tag im Durchschnitt 13.700 Fahrgäste transportieren. Stadtwerke-Referent Stadtrat Willi Hauser (vorne, 2. v. l.) und die Mitarbeiter der Verkehrsbetriebe hoffen auf reges Interesse beim Mobilitätstag am 22. September.

Straßenbauarbeiten auf der Ennsleite

Ab Mo, 17. September, werden auf der Ennsleite im Bereich Roseggerstraße, Goethestraße und Hafnerstraße Straßenbauarbeiten durchgeführt. Die Gesamtbauzeit wird ca. 5 Wochen betragen. In diesem Zeitraum wird der Verkehr teilweise umgeleitet.

Westspange: Planung soll ausgeschrieben werden

Die Stadt plant, die Einreichplanung für die Westspange auszuschreiben. Ziel dieses Projektes ist es, im nächsten Jahr eine Verordnung des Straßenzuges einzuleiten, um in die Liste der Landesstraßen-Vorhaben aufgenommen zu werden. Die Planungsarbeiten werden etwa vier Jahre dauern. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, einen entsprechenden Beschluss zu fassen. Falls die Stadt heuer noch die Planung veranlasst, könnte nach Aussagen von Experten der Landesregierung frühestens 2014 mit dem Bau der Westspange begonnen werden.

Vizebürgermeisterin
Friederike Mach



Lrau Vizebürgermeister Friederike Mach (SP) ist im Stadtsenat für soziale Angelegenheiten, die Kindergärten, das Rettungswesen, für die Seniorenbetreuung sowie für Alten- und Pflegeheime zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet sie aus ihren Ressorts:

Sommer-Kindergarten und –Hort wurde gut besucht

Sehr gut angenommen wurde heuer wieder der Sommerbetrieb im städtischen Kindergarten und Hort Leharstraße, der von 23. Juli bis 31. August in Betrieb war. Berufstätige Eltern hatten die Möglichkeit, ihr Kind von 6.30 bis 18 Uhr anzumelden. Insgesamt wurden in dieser Zeit 97 Kinder in drei Kindergarten- und zwei Hortgruppen betreut. Sie konnten aus einem attraktiven Angebot an Beschäftigungsmöglichkeiten wählen: Die jüngeren Kinder hatten viel Spaß beim Schminkfest, die Hortkinder vergnügten sich beim Trampolinspringen, Minigolfspielen und Schwimmen. Das kleine Planschbecken im Garten des Kindergartens und Hortes Leharstraße war ebenfalls für alle zugänglich. Die Kinder haben auch gemeinsam an einer Sommerbetriebsfahne gebastelt, die nun jedes Jahr während der Sommerwochen die Aula des Betriebes Leharstraße schmücken wird. Außerdem erhielt das alte Holzgartenhaus einen neuen Anstrich, die Kindergarten- und Hortkinder beteiligten sich an der künstlerischen Gestaltung.

Ich freue mich, dass die Kinder gerne in den Sommerkindergarten und –hort kommen. Dies ist für mich die Bestätigung, dass wir das richtige Ferienangebot für sie und ihre berufstätigen Eltern anbieten.

Spielen, Turnen und Bewegen mit Hopsi Hopper

In den städtischen Kindergärten wird Bewegung immer groß geschrieben: Täglicher Bewegungsausgleich, Turn- oder Rhythmikstunden, Bewegungsgeschichten, Spiel im Garten oder Spaziergänge haben einen festen Platz im Kindergartenalltag.



Ab Oktober wird in Steyr in den Kindergärten Resthofstraße und Plenkberg das Kindergartenprojekt „Hopsi Hopper“ in Zusammenarbeit mit dem ASKÖ OÖ gestartet. Unterstützt wird dieses Bewegungsprogramm vom Bundeskanzleramt. „Hopsi Hopper“ ist für Kinder von 3 bis 6 Jahren konzipiert. Ein Trainerteam des ASKÖ OÖ steht den Pädagoginnen und den Kindern bis Mai 2008 zur Verfügung. Angeboten werden wöchentliche Bewegungsstunden, wobei mit verschiedenen Materialien, zu unterschiedlichen Themen oder zum Schwerpunkt „Rückenfit“ gearbeitet wird. „Hopsi Hopper“ ist kein einmaliges Erlebnis, sondern eine längerfristige Partnerschaft, bei der in kindgerechter Form Freude an der Bewegung vermittelt werden soll.

Physiotherapie in den Steyrer Alten- und Pflegeheimen

Die Bedeutung der Bewegung für die Persönlichkeitsentwicklung im Alter spielt eine wesentliche Rolle. Im Prozess des Alterns geht es auf der einen Seite um das Akzeptieren, dass viele bisherige körperliche Aktivitäten nicht mehr im gewohnten Ausmaß möglich sind und auf der anderen Seite zu erkennen, dass viele neue möglich werden.

In ihrer Arbeit unterstützen und begleiten die Physiotherapeutinnen in den Altenheimen Tabor und Münichholz die Bewohner in diesem Prozess. Ziel ist es, über ein vielfältiges Bewegungsangebot Bestehendes zu erhalten, Verlorengegangenes wiederzugewinnen und Unbekanntes zu entdecken sowie die Erhaltung und Förderung der Selbständigkeit, Mobilität und Lebensqualität. Spezielle Bewegungsangebote in der Gruppe sind z. B. das gemeinsame Boccia-Spiel, Motogeragogik – bei dieser Bewegungsarbeit werden körperliche, emotionale, soziale und kognitive Bereiche angesprochen. Aktives Stiegentraining steht ebenfalls auf dem Programm und besonderes Augenmerk wird auf die Arbeit in der Sturzprophylaxe gelegt, wobei die für eine Sturzvermeidung notwendige Koordination, Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit trainiert werden.

Es ist weniger wichtig, wie alt der Mensch wird, als wie der Mensch alt wird. Das können die Physiotherapeutinnen sehr gut mitgestalten und ich bin stolz darauf, dass unsere Alten- und Pflegeheime derartige – in Oberösterreich noch wenig angebotene – physiotherapeutische Programme entwickelt haben und damit zu einer hohen Lebensqualität im Alter beitragen.



Die Physiotherapeutinnen im Alten- und Pflegeheim Tabor unterstützen die Bewohnerinnen und Bewohner bei der Erhaltung und Förderung der Selbständigkeit, Mobilität und Lebensqualität.

Viel Spaß hatten die Kinder, die den diesjährigen Sommerbetrieb im städtischen Kindergarten und Hort Leharstraße besuchten.



Das Alten- und Pflegeheim Münichholz bietet spezielle physiotherapeutische Programme an – auf dem Foto Bewohner beim gemeinsamen Boccia-Spiel.

Zivilschutz-Probealarm am 6. Oktober

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.170 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Am **Samstag, 6. Oktober**, wird in ganz Österreich, **zwischen 12 und 13 Uhr**, ein **Zivil-**

schutz-Probealarm durchgeführt. Einerseits um die Bevölkerung mit diesen Signalen vertraut zu machen und andererseits um die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen. Ein solcher Probealarm findet einmal jährlich statt. Am 6. Oktober ist das **Info-Telefon** der Landeswarn-

zentrale beim Landes-Feuerwehrkommando OÖ mit der Rufnummer 130 (ohne Vorwahl) von 9 bis 15 Uhr eingerichtet. **Achtung:** Bitte blockieren Sie keine Notrufnummern!

Stadtchef besucht SLR

Bürgermeister David Forstenlechner besuchte vor kurzem gemeinsam mit dem Vorstandsdirektor von SKF Österreich AG, Franz Hammelmüller, die Firma SLR in Steyr. Der Geschäftsführer von SLR Steyr, Alois

Obermair, informierte über die Organisation der SLR Gruppe und über den Produktionsstandort in Steyr. Die Firma SLR ist ein Systemlieferant für Sphäroguss für die Nutzfahrzeug-Industrie, wobei in



Vor kurzem besuchte der Stadtchef die Steyrer Fa. SLR – auf dem Foto (v. l. n. r.): Geschäftsführer Ing. Alois Obermair, Bürgermeister David Forstenlechner, Arbeiterbetriebsrat Günther Rempelbauer, SKF-Vorstandsdirektor Franz Hammelmüller

Steyr Gussteile von 5 bis 25 Kilogramm produziert werden. Die Gussteile werden mit modernen Fertigungsmaschinen und hohem Qualitätsstandard bearbeitet und gehen zu etwa 90 Prozent in den Export. Die SLR-Gußwerk II BetriebsGmbH wurde 1988 in Steyr gegründet und beschäftigt zurzeit 250 Mitarbeiter. Nächstes Jahr feiert die Firma SLR in Steyr das 20-jährige Jubiläum.

Gemeinderat tagt

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Donnerstag, 4. Oktober, um 14 Uhr** statt. Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

Förderung für Profactor

Die Stadt plant, auch in Zukunft das Forschungsinstitut Profactor im Wirtschaftspark Stadtgut zu fördern. Der Stadtsenat beantragt deshalb beim Gemeinderat, für die Jahre 2008 bis 2013 insgesamt 1,2 Millionen Euro als Fördermittel freizugeben. Profactor besteht seit 1995 und hat sich bis heute zu einem international anerkannten Institut für Produktionstechnologien entwickelt. Die Stadt fördert Profactor von Beginn an.

Kanal-Neubau in Gleink

Im Stadtteil Gleink wird im Bereich Grabnerweg ein rund 160 Meter langer Abwasserkanal gebaut. Der Stadtsenat gibt dafür etwa 38.500 Euro frei.

Zusätzliche Subvention für private Kindergärten

Der Kindergarten der Kreuzschwester, der Caritas-Kindergarten St. Michael und der Kindergarten der Pfarre Münchenholz werden von der Stadt Steyr mit einer zusätzlichen Subvention unterstützt. Die drei Kindergärten bekommen zur Grundsubvention von 8.000 Euro pro Kindergarten noch eine Förderung in Höhe von 4.000 Euro pro Gruppe. Das ergibt in Summe 28.000 Euro. Der Stadtsenat gibt diesen Betrag frei.

Einwandfreies Steyrer Trinkwasser

Hohe Qualität durch Überprüfungen bestätigt

Die einwandfreie Trinkwasser-Qualität im Bereich des Wasserverbandes „Region Steyr“ wurde auch heuer wieder bestätigt. Dies ist das positive Ergebnis von regelmäßig durchgeführten Untersuchungen. Das aus den Brunnen Dietach und Tinsting geförderte Wasser wird gemäß den Bestimmungen der Trinkwasserverordnung in regelmäßigen Abständen auf ihre physikalische, chemische und bakteriologische Beschaffenheit untersucht und zusätzlich einmal jährlich einer eingehenden Kontrolle unterzogen. Diese umfangreichen Untersuchungen haben für das Jahr 2007 ergeben, dass die zulässigen Höchstwerte in keinem Fall überschritten und die vorgegebenen Grenzwerte eingehalten worden sind.

Die **aktuellen Ergebnisse** der Untersuchungen: Nitrat (NO₃): 20 mg/l (Parameterwert: 50 mg/l), Pestizide: im untersuchten Umfang nicht bestimmbar (Parameterwert: 0,10 µg/l). Weitere Werte: pH-Wert = 7,50, Gesamthärte = 16° dH, Magnesium (Mg) = 25 mg/l, Calcium (Ca) = 77 mg/l, Nitrit (NO₂) < 0,01 mg/l, Chlorid (Cl) = 12 mg/l, Sulfat (SO₄) = 24 mg/l, Eisen (Fe) < 0,030 mg/l.

Die Daten dieser jährlichen Untersuchung findet man auch auf der Homepage der Stadtwerke Steyr unter www.steyr.at/stadtwerke (Wasserverk/Wasseruntersuchungsergebnisse).

7.369 Besucher beim Musikfestival Steyr

Eine überaus positive Bilanz konnten die Organisatoren des diesjährigen Musikfestivals ziehen: Insgesamt sahen 7.369 Besucher die beiden Musikstücke – 6.350 das Musical „Les Misérables“ und 1.019 die Oper „Orpheus und Eurydike“; 40 Prozent kamen aus Steyr, 32 Prozent aus anderen Regionen Ober-

österreichs, 27 Prozent aus den restlichen Bundesländern und 1 Prozent der Gäste reiste sogar aus dem Ausland an. Die vier Vorstellungen der Oper „Orpheus und Eurydike“ waren restlos ausverkauft. Prominente Zuschauer gab es viele: der Chinesische Botschafter Yonghua Lu, Honorarkonsul DI Wolfgang Meixner, Land-

tagspräsidentin Gerda Weichsler sowie der neue Volksoperndirektor Robert Meyer kamen zur Premiere. Intendant Karl-Michael Ebner ist stolz auf sein Team, das dem heurigen Musikfestival zu so großem Erfolg verholfen hat. Nächstes Jahr (24. Juli bis 9. August) steht eine Inszenierung der Puccini-Oper „Madame Butterfly“ auf dem Programm.



Vizebürgermeister **Gerhard Bremm**

Vizebürgermeister Gerhard Bremm (SP) ist im Stadtsenat für die Liegenschaftsverwaltung, für Schul- und Sportangelegenheiten, den Umweltschutz, für kommunale Dienstleistungen und die Stadtgärtnerei sowie für die Mülldeponie verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus dem Liegenschafts-Ressort:

Die Liegenschaftsverwaltung ist für die Sanierung diverser städtischer Objekte, u. a. Pflicht- und Sonderschulen, öffentliche WC-Anlagen, Mehrzwecksäle, Kindergärten und Horte, die Stadthalle und Sportanlagen verantwortlich. Insgesamt wurde in den Jahren 2006 und 2007 ein Betrag von 5,2 Millionen Euro in die Sanierung städtischer Objekte investiert.

Während der Sommermonate 2007 stand eine Vielzahl von Sanierungen auf dem Programm. Folgende Maßnahmen wurden mit einer Gesamt-Investition von über 1,1 Millionen Euro durchgeführt:

■ Mit einer weiteren Etappe der Vollwärmeschutz- und Fenstertauscharbeiten am Gebäudekomplex der **Taborschule** steht die Gesamt-sanierung der Außenfassade kurz vor dem Abschluss. In den letzten Jahren wurden hier, zusammen mit der heurigen Etappe in Höhe von

166.187 Euro, insgesamt 1.182.387 Euro aufgewendet.

■ Parallel zu den Arbeiten an der Taborschule wurde bereits im Vorjahr auch die Sanierung der Außenfassade inkl. Fenstertausch am Gebäude der **Ennsleitschule** in Angriff genommen. Für diese beiden Baulose konnten von der Stadt 448.018 Euro zur Verfügung gestellt werden.

■ Weiters investiert die Stadt im Pflichtschul-sektor auch in Infrastruktur zur Verbesserung des Unterrichts. So wurden in der **Promenadeschule** um einen Gesamtaufwand von 92.788 Euro ein moderner Physiksaal errichtet sowie im Turnsaal eine neue Akustikdecke angebracht. Im gesamten Pflichtschulbereich wurden in den letzten Jahren höhenverstellbare Tische und Sessel angekauft, sodass jeder Schüler die Möglichkeit hat, ergonomisch richtig zu sitzen. Eine speziell ausgebildete Sitzpädagogin war diesbezüglich in den Steyrer Schulen unterwegs, um gemeinsam mit den Kindern die richtige Nutzung des Mobiliars zu erarbeiten.

■ In der **VS Plenkberg** konnten um einen Gesamtaufwand von 38.760 Euro in den Jahren 2006 und 2007 alle Klassen neu ausgemalt und sämtliche Schultafeln erneuert werden. Außerdem musste aufgrund des schlechten Gesamtzustandes die Dachhaut erneuert werden. Für diese Maßnahme gab der Gemeinderat 96.983 Euro frei.

■ Auch im Bereich der Sonderschulen wird jährlich investiert. So wurde in **der ASO 1 Industriestraße** bereits ein Vollwärmeschutz angebracht und ein Fenstertausch durchgeführt. Im heurigen Jahr konnten für die 2. Etappe der Malerarbeiten innen und Erneuerung der Beleuchtungskörper 54.926 Euro zur Verfügung gestellt werden.

■ Die Liegenschaftsverwaltung ist nicht nur im Bereich der Pflichtschulen tätig, sondern auch bei anderen Objekten, wie z. B. den **öffentlichen WC-Anlagen**: Der Bevölkerung steht nun

seit Anfang August im **Bereich des Spielplatzes Schlosspark** ein neues, behindertengerechtes und vandalismussicheres WC mit Babywickeltisch zur Verfügung (siehe Fotos unten). Die Errichtungskosten für diese Einrichtung betragen 70.000 Euro.



■ In neuem Glanz erstrahlt nun der **Mehrzwecksaal Münchenholz**. Da dieser nunmehr seit über 30 Jahren in Verwendung steht und stark frequentiert ist, wurde während der Sommermonate eine Gesamt-sanierung des Innenraumes und der Sanitäreinrichtungen samt Heizkesseltausch (Umstellung von Heizöl leicht auf Gas) durchgeführt. Die Kosten für diese Maßnahmen belaufen sich auf 130.000 Euro.

■ Auch das Objekt der ehemaligen Fa. Röder, jetzt bekannt unter „**Kulturzentrum Röda**“, wird von der Liegenschaft verwaltet. Hier wird heuer um 6.908 Euro eine Wärmedämmung der oberen Geschoßdecke durchgeführt, um auch in diesem Bereich kostbare Wärmeenergie einzusparen und den damit verbundenen CO₂-Ausstoß zu verringern.



Im Mehrzwecksaal Münchenholz wurden während der Sommermonate der Innenraum und die Sanitäreinrichtungen saniert. Außerdem wurde der Heizkessel ausgetauscht und eine Umstellung von Heizöl leicht auf Gas durchgeführt.

An der Ennsleitschule wurde die Sanierung der Außenfassade inkl. Fenstertausch durchgeführt.



Hallenbad-Saison ist eröffnet

Das städtische Hallenbad an der Haratzmüllerstraße ist wieder geöffnet. Die **Öffnungszeiten** sind Dienstag bis Samstag von

9.30 bis 20.30 Uhr und Sonntag von 8 bis 19.30 Uhr. Die **Sauna** steht zu folgenden Zeiten zur Verfügung: Damen – Montag von 13 bis 22 Uhr,



Die Hallenbad-Saison im Steyrer Stadtbad hat wieder begonnen. Neben Sauna und Solarium steht den Besuchern auch eine Infrarotkabine zur Verfügung.

Mittwoch und Donnerstag von 9.30 bis 22 Uhr; Herren – Dienstag und Freitag von 9.30 bis 22 Uhr. Die gemischte Sauna ist samstags von 9.30 bis 21 Uhr und sonntags von 8 bis 19 Uhr geöffnet. Solarien, ein Massage- und Kosmetikstudio sowie eine Infrarotkabine können ebenfalls von den Besuchern genutzt werden. **Weitere Informationen** erhält man unter der Steyrer Telefonnummer 53293 oder im Internet unter www.steyr.at/stadtwerke.

Kinderschutzzentrum Wigwam übersiedelt

Das Kinderschutzzentrum „Wigwam“ startet das neunte Jahr seines Bestehens in neuen Räumlichkeiten. Die Beratungsstelle mit dem Schwerpunkt der Gewalt an Kindern und Jugendlichen befindet sich seit Anfang September in der Leopold-Werndl-Straße 36.

Ziel der Arbeit im Umgang mit Gewalt ist es, potentiell gefährliche Situationen für Kinder und Jugendliche zu erkennen, möglichst bevor es zu Misshandlungen oder Missbrauch kommt. Wenn es aber bereits zu Gewaltanwendungen gekommen ist, ist das Kinderschutzzentrum bemüht, diese Handlungen im Gesamtgefüge der familiären Beziehungsdynamiken und der gesellschaftlichen Lebensbedingungen zu verstehen und entsprechende Hilfen für die gesamte Familie bereitzustellen. Angeboten wird – kostenlos und vertraulich: Beratung, Psychotherapie, Prozessbegleitung und Helferberatung. Außerdem ist das Wigwam-Team in der Präventions-Arbeit tätig.

Kontakt: Kinderschutzzentrum Wigwam, Leopold-Werndl-Straße 36, 4400 Steyr, Tel. 07252/41919, E-Mail: office@wigwam.at, Internet: www.wigwam.at.

Abenteuer Mathematik

Neue Kurse der Kopfkakroben

Viele klassische und neue Rätsel lassen die Kurs-Teilnehmer die **Faszination von Mathematik und Physik** erleben. Spielerisch werden sie an ein tieferes Verständnis herangeführt. Dadurch können die Kinder die zugrunde liegenden Prinzipien im wahrsten Sinne des Wortes „be-greifen“. Wer z. B. öfter zum Mond hinaufschaut, wird schnell beobachten, dass dieser jeden Tag etwas später aufgeht. Aber um wie viel? Das kann man sich selbst ganz einfach überlegen! Viele weitere spannende Rätsel werden im Laufe des Kurses behandelt.

Für das Wintersemester bieten die „Kopf-Akroben“ den **Kurs „Pfiffikus“** für Volksschüler (3./4. Klasse) an. Die insgesamt 10 wöchentlichen

Einheiten zu je 1½ Stunden finden ab der ersten Oktoberwoche, jeweils am Donnerstag von 16 bis 17.30 Uhr im BRG Michaelerplatz statt. Der Besuch der **ersten Einheit am Do, 4. Oktober**, ist unverbindlich und kostenlos. Interessierte können einfach vorbei kommen und „schnuppern“. **Nähere Informationen** über das Angebot der Kopfkakroben unter www.SteyrerBrains.at oder bei Mag. Goerzen (Tel. 0650/2804571).



Drehscheibe Kind startet neue Spielgruppen

Ab 1. Oktober bietet der Verein „Drehscheibe Kind“ wieder Spielgruppen für Kinder ab zwei Jahren an. Von einer Pädagogin begleitet können die Kinder Kontakte mit Gleichaltrigen knüpfen, Erfahrungen in der Gruppe sammeln und erstmals von der Bezugsperson loslassen. Die Spielgruppen mit verschiedenen Schwerpunkten finden von Montag bis Freitag statt und dauern jeweils zwei Stunden. **Ab sofort** kann man sich über das Angebot **informieren** bzw. Kinder für die Spielgruppen **anmelden**: beim Verein Drehscheibe Kind, Promenade 12, Tel. 48099.

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimerkranken

Im Tageszentrum Lichtblick der Volkshilfe Steyr finden regelmäßig Treffen von Angehörigen von Alzheimerpatienten statt. In dieser Selbsthilfegruppe haben die Teilnehmer die Möglichkeit, Gespräche zu führen und fachliche Informationen zu erhalten. Teilnehmer, die in dieser Zeit niemanden für die Betreuung ihres Angehörigen haben, können sich vorher unter der Telefonnummer 07252/87624-20 melden, damit eine Betreu-

ung im Tagesheim organisiert werden kann. Das nächste Treffen findet am **Do, 27. 9. um 19 Uhr** im Volkshilfe-Tageszentrum Lichtblick (Alten- und Pflegeheim Münichholz, Erdgeschoß, Leharstr. 24) statt. **Weitere Termine:** Do, 18. Oktober und Do, 29. November, jeweils 19 Uhr. **Nähere Informationen** erhält man unter 07252/87624-20 oder bei Frau Helga Rosenauer (Tel. 0664/2446677).

Förderung für Mobiles Hospiz

Die Caritas, Mobiles Hospiz Steyr, wird heuer mit 7.300 Euro gefördert. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei. Die Mitarbeiter der Hospizbewegung begleiten und beraten Menschen, die an schweren Erkrankungen leiden und deren Angehörige. Der Verein will das Thema Sterben, Tod und Trauer besser ins Bewusstsein der Menschen rücken.

myDSL

Internetsurfen
mit Heimvorteil
ohne Limits

© layout: startbus.at © fotos: dianaonline



Vor-Ort-Herstellung
oder
PlayStation2-Set inkl.
Netgaming-Disc



gratis!

jetzt alle
myDSL-Produkte
ein halbes Jahr

30%
günstiger

schon ab
€ 19,53 im Monat

- * immer schnell und günstig
- * unlimitiertes Datenguthaben
- * keine Telekom Austria Grundgebühr
- * persönlich, professionell, regional
- * Service mit Heimvorteil
- * keine Limits

Gleich informieren unter 07252/86186 - 0
oder im Internet auf www.ris.at

RiS GmbH
Internet - Lösungen und Dienstleistungen
Ing.-Kaplan-Gasse 1, 4400 Steyr


RiS



4400 Steyr, Berggasse 50 - +43-7252-98 212 - alpha@remax-alpha.at

Kammerbiererei



Ruhelage, 5 Zimmer,
Renovierung notwendig,
Wohnfläche 200 m²,
Grundfläche 1.600 m²

Kaufpreis € 98.000,-

Hr. Brenn 0699/1367367-8 2273/320

Einfamilienhaus



5 Zimmer, voll unterkellert,
Wohnfläche 112 m²,
Nutzfläche 180 m²,
Grundfläche 1.023 m²

Kaufpreis € 110.000,-

Hr. Brenn 0699/1367367-8 2273/395

Mehrfamilienhaus



WEG von HEKTIK und LÄRM
SEHR PREISWERT!
10 Zimmer, Wohnfl. 270 m²,
Grundfl. 590 m²

Kaufpreis € 90.000,-

Hr. Brenn 0699/1367367-8 2273/346

OPEN HOUSE



Tag der offenen Tür
Mittwoch, 13.08.2007
von 17 bis 20 Uhr
im NEUEN ECK-Reihenhaus
4 Zimmer, Wohnfläche 115 m², Grundfläche 400 m²
in Neuzug-Pflichten, Fichtenstraße 11a
gegenüber Caribus Steyer

Förderung € 68.000,-

Kaufpreis € 196.000,-

Landhaus



TOP RENOVIERT
6 Zimmer, eigenes E-Werk,
Wohnfläche 176 m²,
Grundfläche 3.859 m²

Kaufpreis € 350.000,-

Hr. Brenn 0699/1367367-8 2273/391

MEL PLATZ!



schöner Garten, komplett
möbliert, Wohnhaus für
Großfamilien, Wohnfl. 213 m²,
Grundfl. 1.604 m²

Kaufpreis € 245.000,-

Hr. Brenn 0699/1367367-8 2273/403

Höhenlage Blockhaus



4 Zimmer, komplett möbliert,
traumhafte Landschaft,
Wohnfläche 116 m²,
Grundfläche 1.536 m²

Kaufpreis € 115.000,-

Hr. Brenn 0699/1367367-8

Fast wie im Paradies



3 Zimmer, komplett möbliert,
wunderschöne Gegend,
Wohnfläche 80 m²,
Grundfläche 1.657 m²

Kaufpreis € 145.000,-

Hr. Brenn 0699/1367367-8

Wohnungen Kauf

89 m²
3 Zimmer, teilweise möbliert,
sofort beziehbar, inkl. Loggia
0699/11729275 **€ 110.000,-**

90 m²
3 Zimmer, komplett möbliert,
beziehbar ab Okt, inkl. Loggia
0699/11729275 **€ 105.000,-**

!!!wahres Schnäppchen!!!
Wohnfl. 42 m², Terrasse mit
Blick über Steyr, inkl. Garten
0699/1367367-8 **€ 30.000,-**

ruhig und sonnig, sofort
beziehbar, Wohnfl. 100 m²,
100 m² eigener Garten
0699/1367367-8 **€ 195.000,-**

!!!Achtung Anleger!!!
2 vermietete Wohnungen
rund 6% Rendite, Wfl. je 56 m²
0699/1367367-8 je NUR € 49.000,-

Wohnungen Miete

von 40 m² bis 170 m²

Hr. Waldbrunner 0699/11729275

Gastronomie



Ausblick über Steyr
sehr guter Zustand, komplett
ausgestattet, Nutzfl. 147 m²
STARK reduzierte PACT

Kaufpreis auf Anfrage

Hr. Waldbrunner 0699/11729275 2273/303

Betriebsobjekt



15.390 m² Bauland
ebene Fläche, vielseitig
nutzbar, Teilkauf möglich,
Nutzfläche 1.900 m²

Kaufpreis € 695.000,-

Hr. Brenn 0699/1367367-8 2273/386

Grundstücke

Bad Hall
verschiedene Größen

Dietach/Steyr
1.123 m²
1.129 m²

5.000 m² (teilbar)

St. Ulrich/Steyr
4.357 m² (teilbar)

Weyer
692 m² / 705 m² / 1.072 m²

Weitere Gründe **auf Anfrage**

KARRIEREABEND

Informieren Sie sich über:
- das legendäre Provisionsystem,
- die Ausbildung und
- unser erfolgreiches Netzwerk

am **18.08.2007**
Beginn **19 Uhr**
Berggasse 50, 4400 Steyr

07252/ 98 212
alpha@remax-alpha.at

ANLAGEOBJEKTE

in
Österreich und Ungarn
mit
TOP-RENDITEN
bis zu

9%

Infos unter
Hr. Stückemann **0699/13693690**

GESUCHT

**Immobilien
zu Kaufen
oder
zu Mieten!**

Infos unter
Hr. Brenn **0699/13673670**



Siegfried
Brenn



Helene
Pürscher



Sabrina
Beranek



Tim
Stückemann



Jürgen
Waldbrunner



Johanna
Bachmair



Bernhard
Wasaty

4400 Steyr, Berggasse 50 07252/ 98 212
alpha@remax-alpha.at www.remax-alpha.at



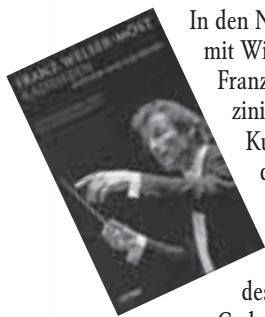
Lesen ist Abenteuer im Kopf

Die Mitarbeiter der städtischen Bibliothek stellen interessante Neuerscheinungen vor:

Franz Welser-Möst

Kadenzen – Notizen und Gespräche

2007, Styria Verlag, 255 Seiten



In den Notizen und Gesprächen mit Wilhelm Sinkovics erzählt Franz Welser-Möst seine faszinierenden Ideen von der Kunst des Dirigierens und dem Wesen der Musik, die für ihn zur höchst entwickelten Kunstform des Abendlandes geworden ist. Mit seinen Gedanken umkreist er vor allem das zentrale Thema: die Wahrhaftigkeit der Kunst. Und hält eine konkrete Botschaft für unser Leben bereit: Suche jene wunderbare Balance, die große Musik auszeichnet, auch in deinem Alltag zu bewahren.

Ronnith Neuman

Tod auf Korfu

2007, List Verlag, 454 Seiten



In Agros auf Korfu stirbt ein krankes Kind. Wenige Tage später wird an einem einsamen Strandstück eine nackte, männliche Leiche angeschwemmt. Hauptkommissar Alexandros Kasantzakis, der Grieche vom Festland, dem die Gewohnheiten der

Inselbewohner noch immer fremd sind, beginnt zu ermitteln. Die blutigen Spuren deuten auf eine lange zurückliegende Tragödie hin. Der Tote am Strand ist der Mediziner Dr. Jannis Mastoras, der durch seine Forschungen zu Erbkrankheiten berühmt wurde. Dass er ermordet wurde, wird schnell klar. Doch die nächste Leiche gibt Rätsel auf: Ein alter Ölbauer wird erhängt in seinem Olivenhain aufgefunden. Gibt es einen Zusammenhang? Zunächst weist nichts darauf hin, doch

dann treffen im Polizeipräsidium anonyme Hinweise ein. Die Männer kannten sich. Beide waren Mitglieder in einem Verein, der die Zeit der deutschen Besetzung Korfus verherrlicht. Warum mussten sie sterben? Wer sind die Mörder? Die Geschehnisse scheinen weit in die deutsch-griechische Vergangenheit hineinzureichen. Kommissar Kasantzakis braucht die Hilfe und die Kenntnisse der Gerichtsphotografin Kristina Tzarvou, um Licht in das Dunkel zu bringen.

Rhonda Byrne

Secret – Das Geheimnis

2007, Goldmann Verlag, 222 Seiten

Alle Leser sind im Grunde auf der Suche nach der einen Erkenntnis, die nicht nur ihre intellektuelle Neugier befriedigt, sondern ihnen Anleitung gibt, ihr Leben glücklicher und erfüllter zu gestalten. Diese eine Erkenntnis – „The Secret“, wie

Autorin Rhonda Byrne es nennt – war wenigen Auserwählten der Menschheitsgeschichte gegenwärtig. Die Smaragdtafel des Hermes Trismegistos, die Keimzelle aller heute bestehenden esoterischen Systeme, hat es ausgedrückt mit den Worten „Wie innen, so außen“. Große Geister wie Platon, Leonardo da Vinci und Einstein haben um das Geheimnis gewusst; moderne Autoren wie Neale Donald Walsch und Bärbel Mohr haben in jüngster Zeit eine Millionen-Leserschaft damit inspiriert. Das Buch „The Secret“, das als Dokumentarfilm schon weltweit erfolgreich lief, beweist in einer überzeugenden Mischung aus Erklärungen der Autorin und Zitaten bekannter Weisheitslehrer die Wahrheit einiger grundlegender Erkenntnisse: Wir sind selbst Schöpfer unserer Realität. Die Dinge, die uns im Alltag begegnen, haben wir durch die eigene Gedankenenergie angezogen. Die Kraft, die wir „Gott“ nennen, war und ist nie wirklich von uns getrennt.

Michael Kraus

Die Freimaurer

2007, Ecowin Verlag, 164 Seiten

Um kaum einen Geheimbund ranken sich mehr Verschwörungstheorien als um die Freimaurer. Aus den Dombauhütten des Mittelalters entstanden, wurden sie zur Wiege von Humanismus und Toleranz. Freimaurer spielten eine wichtige Rolle in der Französischen

Revolution, wurden Wegbereiter der amerikanischen Verfassung und im Dritten Reich brutal verfolgt. Viele berühmte wie einflussreiche Männer der Welt zieren die Ahnentafeln. Wie sieht es aber heute, ganz aktuell, um die Freimaurerei aus? Wie und warum wird man eigentlich Freimaurer? Welches Verhältnis hat die Freimaurerei zur Religion? Wie steht man zur Globalisierung, zu Turbokapitalismus und wachsender Intoleranz? Warum ist die Loge die ideale Gemeinschaftsform? Was sind die sogenannten „Hochgradsysteme“? Und: Welche Rolle spielt die Freimaurerei in den Reformländern? Ein spannender Einblick in eine geheimnisvolle Welt von Ritualen und Symbolen.



Robert Menasse

Don Juan de la Mancha oder die Erziehung der Lust

2007, Suhrkamp, 273 Seiten

„Man kann nur mit der ersten Frau oder mit der letzten glücklich werden“, sagt der Vater und fasst so das Dilemma des Verführers zusammen. Auch Nathan, der nie ganz aus seines Vaters Schatten getretene Sohn, ist ein Verführer. Schnell sind wir ihm verfallen, dem melancholischen, tragikomischen Wiederholungstäter im ritterlichen Kampf um die Rettung der Liebe. Und schnell sympathisieren wir mit den unverwechselbaren Frauen, die seinen Weg kreuzen. Nathans Vater suchte sein Glück bei den Frauen, Nathans Mutter fand ihr Unglück bei den Männern. Nathan bricht auf in die Welt, um alles ganz anders zu machen. Was macht er ganz anders? Nichts. Nur die Bedingungen haben sich geändert, die Ansprüche. Nathan, bei seiner Zeitung zuständiger Redakteur für das Ressort „Leben“, verkörpert die Generation der Nach-68er. Unter dem Diktat der Emmas und Bettys darf er seine Männlichkeit zwar ausleben, aber nicht mehr genießen.



Buch- und Medienspenden werden in der Stadtbücherei gerne entgegengenommen.

Was? Wann? Wo? Journal

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung
■ Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26, (Tel. 575-348); geöffnet: Di – So von 10 bis 16 Uhr

Bis 16. 12.

working_world.net Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Im Mittelpunkt der derzeitigen Präsentation stehen Fragen nach den Mechanismen der immer dichter werdenden internationalen Verflechtung von Produktion und deren Auswirkungen auf Arbeit, Leben und Gesellschaft. Mit Videos, Fotos, Textanimationen, Rauminstallationen und einer Reihe künstlerischer Interventionen wird die brisante Thematik der Globalisierung präsentiert. Speziell auf unterschiedliche Gruppen abgestimmte Führungen und Vermittlungsprogramme werden angeboten.



Foto: Konzertdirektion Landgraf

Masahi Action Machine: eine aufregende Mischung aus japanischer Tanzkultur, Akrobatik und westlichem Jazzdance ist am Do, 4. Oktober, um 19.30 Uhr im Stadttheater Steyr zu sehen.

■ Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7; geöffnet: Di – So von 9 bis 17 Uhr – **wegen Aufbau der Sozialstaats-Ausstellung ist das Museum von 24. bis 30. September geschlossen.**

10. 10. bis 30. 11.

Nicoletta Weingartner:

Gedacht und geträumt – Körper und Wandbilder aus Wolle und Seide

Wolle, Wasser und Seife sind die Arbeitsutensilien von Nicoletta Weingartner. Seit Jahren beschäftigt sich die Künstlerin mit der Technik des Filzens. Durch die Verwendung bunter, fröhlicher Farben und edler Stoffe wie Seide und Merinowolle, erhalten ihre Arbeiten eine besondere Ausstrahlung. Viele ihrer so genannten Körper- und Wandbilder haben kein Vorne und Hinten, beide Seiten sind gleichwertig, weisen jedoch unterschiedliche Charaktere auf.

Vernissage: Di, 9. Oktober, 18 Uhr.

■ In den Wohnbereichen des Alten- und Pflegeheims Münichholz, Leharstraße 24; zu besichtigen täglich von 10 bis 17 Uhr

2. 10. bis 25. 11.

A-Sozial – Wanderausstellung Sozialstaat Österreich

Mit ihrer Ausstellung möchte die ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus Graz den Sozialstaat in den Blickpunkt der Aufmerksamkeit rücken. Sieben Themeninseln spannen einen inhaltlichen Bogen von der historischen Entwicklung des Sozialstaates in Österreich über Menschen- und Weltbilder im Sozialstaat bis zu seiner Zukunft. Erfahrbare und erlebbar wird die Ausstellung in begehren Spiralen mit Texten, Fotos, Filmen, Akustikinstallationen und Originalobjekten.

■ Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7; geöffnet: Di – So von 9 bis 17 Uhr

2. 10. bis 19. 11.

Kunstprojekt der HLW Steyr zum Thema „Gewalt gegen Frauen“

Die 16 dabei entstandenen Bilder werden in Form einer „Wanderausstellung“ in verschiedenen öffentlichen Gebäuden in Steyr ausgestellt.

■ Arbeiterkammer Steyr, Redtenbachergasse 1a; zu besichtigen: Mo – Do von 7.30 bis 16 Uhr, Fr von 7.30 bis 13.30 Uhr

19. 10. bis 9. 11.

Anna Coucoutas

Vernissage: Do, 18. Oktober, 17 Uhr

■ In den Gängen des Rathauses; zu besichtigen während der Amtsstunden

20. 10. bis 4. 11.

Farbenkraft

Der in Steyr geborene Maler und Grafiker, Prof. Kurt Freundlinger, präsentiert seine Werke in Öl/Wachs/Sand auf Leinwand. **Vernissage:** Do, 18. Oktober, 19.30 Uhr

■ Galerie kunstmaderthener, Kirchengasse 3; geöffnet: 20., 21., 27., 28. Oktober, 3. und 4. November, jeweils von 10 bis 13 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung unter 0676/4149092

12. 10. bis 28. 10.

Quintessenz

Hanne Engelhardt, Adrian Köhli, Traudi Koller, Diana Pühr-Cioppi und Barbara Radinger stellen ihre Werke aus. **Vernissage:** Do, 11. Oktober, 19 Uhr.

■ Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di – So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

26. 9. bis 28. 10.

Europäischer Kunstkreis

Künstler der Académie Européenne des Arts stellen ihre Werke aus. Seit 1980 besteht der „Europäische Kunstkreis“ als österreichische Landesgruppe dieser Völker verbindenden Vereinigung bildender Künstler. Seit 1994 hat der Verein seinen Sitz in Linz und zählt zurzeit 45 aktive Mitglieder – sowohl Berufskünstler als auch Autodidakten, u. a. aus Steyr und Umgebung. In den Werken finden sich alle stilistischen Ausprägungen von gegenständlicher Malerei bis zu abstrakten Bilddarstellungen. Die Ausstellung zeigt aber auch Werke der Bildhauerei und der Fotokunst. Neben den Mitgliedern des Europäischen Kunstkreises sind auch Gäste aus dem In- und Ausland vertreten. **Vernissage:** Di, 25. September, 19 Uhr.

■ Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26, geöffnet: Di – So von 10 bis 16 Uhr

21. 9. bis 21. 10.

Thomas Parzer:

Parzer parzt 10 Jahre

Vernissage: Do, 20. September, 19 Uhr

■ CDArt-Gallery, Frauengasse 2; geöffnet: Mi von 18 bis 20 Uhr, Sa/So von 16 bis 19 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung unter 07257/7754 oder 0699/11173303

29. 9. bis 15. 10.

Kunst im Schloss II

New York – New Work

Hapé Schreiberhuber zeigt seine neue Malerei und Zeichnung von New York. **Vernissage:** Fr, 28. September, 18 Uhr.

■ Schlossatelier im Schloss Lamberg, zu besichtigen gegen Voranmeldung unter Tel. 0650/5922322 oder per E-Mail an hape@schlossatelier.at

Bis 5. 10.

Fotoausstellung von Paul Jirousek:

Blumeninsel Madeira im Atlantik

■ In den Gängen des Rathauses; zu besichtigen während der Amtsstunden

Bis 1. 10.

Kunstprojekt der HLW Steyr zum Thema

Gewalt gegen Frauen

■ Stadtbücherei Steyr, Bahnhofstraße 4; geöffnet: Di – Fr von 10 bis 18 Uhr, Sa von 9 bis 12 Uhr und in den Gängen des Dominikanerhauses, Grünmarkt 1; Mo – Fr ganztägig zu besichtigen

Bis 30. 9.

Germinia Sercau

Metamorphosen – Die Abendsternschatten und die Intuition der Götter

■ Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di – So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

Naturimpressionen aus Florida

Der Postsportverein Steyr Fotosektion zeigt eine Ausstellung von Annamarie und Alfred Trunk.

■ Postamt Steyr, Dukartstraße 13 (Ganggalerie zur Kantine); geöffnet: Mo – Fr von 8 bis 14 Uhr

Veranstaltungen

Di, 18. 9.

Matching Ties

Das Duo Paul Stowe (USA) und Trevor Morriss (UK) ist ein perfekt eingespieltes Team. Durch die Erfahrung etlicher Profijahre zählen die beiden zu den führenden Musikern der europäischen Akustik-Musik-Szene.

■ Kultur-Gasthaus Seidlbräu, Haratzmüllerstraße 18, 20 Uhr

Do, 20. 9.

Schauspiel von Edward Albee:

Wer hat Angst vor Virginia Woolf?

Unheil liegt in der Luft, wenn Martha und George, ein lange verheiratetes Akademiker-

Am Do, 27. September, steht die Jahrhundert-Revue mit Schlagern, Songs und Evergreens von 1900 bis 2000 im Stadttheater auf dem Programm. Beginn ist um 19.30 Uhr.



Foto: Konzertdirektion Landgraf

paar, die Jungvermählten Putzi und Nick auf einen Mitternachtsdrink zu sich nach Hause laden. Das naive Gästepaar wird Opfer und Publikum im Circus Maximus eines schonungslosen Beziehungsgemetzels. Die atemberaubende Höllenfahrt durch Schein und Sein, ein Krieg ohne Grenzen beginnt.

Abo I-A & I-C sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 19,50/16,50/12/10,50 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in der Dienststelle für Kulturangelegenheiten (Stadtplatz 31, Tel. 575-343), in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

■ Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Sa, 22. 9.

Mobilitätstag

Ganz im Zeichen des öffentlichen Verkehrs steht der Mobilitätstag in Steyr: von 8 bis 13 Uhr werden Fachleute auf dem Stadtplatz u. a. über Autobusse, Fahrpläne, Verkehrskonzepte, Linienführung, Fahrkartensysteme, neue umweltschonende Fahrzeug-Technologien und Behinderten-Ausstattung informieren. Auf dem Programm stehen auch Segway-Touren, in der Informations-Zone wird es beim Glücksrad tolle Preise zu gewinnen geben.

■ Stadtplatz Steyr, 8 bis 13 Uhr

Schaulager der Pfadfindergruppe Steyr 1

Mit zahlreichen Spielestationen, wie z. B. Seilrutsche und Hindernisparcours, leitet die Gruppe Steyr 1 das neue Pfadfinderjahr ein und will auf die 100-Jahr-Feier der Pfadfinderbewegung aufmerksam machen. Eröffnung und gleichzeitiger Beginn der Stationen und Spiele ist um 14 Uhr. Nach dem umfangreichen Programm mit

Kochstation, Riesenschaukel, Zeltstadt und vielen Informationen über und rund um Steyr 1 wird das Lager ab 20 Uhr mit einem großen Feuer und typischer Pfadfinder-Lagerfeuer-Atmosphäre beendet. **Weitere Infos:** www.scout.at/steyr1.

■ Promenade Steyr, 14 bis 22 Uhr

Solo-Konzert mit Sigi Finkel

Der Saxophonist präsentiert sein neues Solo-Projekt aus Klangsphären und Improvisationen. **Karten** zum Preis von 12 Euro sind beim Veranstalter (Tel. 0650/9120968, E-Mail: lindninfo@utanet.at, www.unta-da-lindn.at) erhältlich.

■ Gasthaus Unta da Lindn (ehem. Sandmair), Steinwändweg 10, 20.30 Uhr

So, 23. 9.

In die Kisten, fertig, los!

Bereits zum fünften Mal laden die Kinderfreunde und Roten Falken Steyr/Kirchdorf zum Kinder-Seifenkisten-Cup ein. Nicht die Geschwindigkeit zählt, sondern das Geschick, beide Durchgänge möglichst in der gleichen Zeit zu bewältigen. Die Besucher erwartet wieder ein Familienfest mit Spielmobil und Hüpfburg. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

■ Parkplatz 2 der MAN AG, ab 11 Uhr

Mo, 24. 9.

Pflege ist ein langer Abschied

Ein Abend für pflegende und betreuende Angehörige und für Interessierte.

Referent: Dr. Franz Schmatz, Krems (Theologe und Psychotherapeut). Krisen, Krankheit und Trennungserfahrungen, Leid, Sterben, Tod und Trauer führen uns Menschen in sogenannte Grenzerfahrungen. Wir erleben dann Hilflosigkeit, Ohnmacht und Angst. Damit können wir in einer Gesellschaft, in der alles auf Erfolg, Machbarkeit, Stark-Sein und Gelingen ausge-

Was? Wann? Wo? Journal

richtet ist, nur sehr schwer umgehen. Univ. Doz. Dr. Franz Schmatz, seit über 25 Jahren in der Begleitung von Menschen in Grenzsituationen tätig, bietet „Bausteine“ für begleitende Hilfestellungen und die eigene Gestaltung. **Eintritt:** 6 Euro; Veranstalter: Caritas/Service-stelle Pflegende Angehörige. ■ Treffpunkt Dominikanerhaus, Grünmarkt 1; 19 Uhr

Elterntipps

AK-Info-Abend für werdende Mütter und junge Eltern mit Information und Beratung rund um die Karenz, Elternteilzeit und den beruflichen Wiedereinstieg. Es wird über arbeits- und sozialrechtliche Bestimmungen, Weiterbildung in der Karenz und finanzielle Förderungsmöglichkeiten informiert. Neben den arbeits- und sozialrechtlichen Experten der Arbeiterkammer stehen auch Spezialisten des AMS, des BFI und der GKK zur Verfügung. Um **Anmeldung** wird gebeten unter Tel. 050/6906-5116 oder ak_steyr@akoee.at. ■ Arbeiterkammer Steyr, Sitzungssaal E10, Redtenbachergasse 1a, 19 Uhr

Di, 25. 9.

Stoark und Freilach

So heißt die Klezmer Kapelle rund um Kurt Edlmair und Günther Wagner. Die Klezmerbands führten ein Vagabundenleben, sodass ihre Musik Einflüsse aus dem Balkan, der slawischen und der Zigeuner-Musik in sich trägt. ■ Kultur-Gasthaus Seidlbräu, Haratzmüllerstraße 18, 20 Uhr

Do, 27. 9.

Jahrhundert-Revue

Schlager, Songs und Evergreens von 1900 bis 2000 als Zeitgeschichte. Auf dem Programm stehen Melodien der Jahrhundertwende, Gassenhauer der 20er- und 30er-Jahre, Evergreens der 40er, Oldies der 50er, Beatles-Songs der 60er und Flower-Power-Lieder der 70er-Jahre sowie Top-Hits der jüngsten Vergangenheit.

Abo II sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 28,50/23,50/18/12 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in der Dienststelle für Kulturangelegenheiten (Stadtplatz 31, Tel. 575-343), in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und Trafik-plus-Trafiken in ganz Österreich sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

■ Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Fr, 28. 9.

Kabarett-Wettbewerb 7. Steyrer Kleinkunstpreis

Bereits zum 7. Mal wird heuer der Steyrer Kleinkunstpreis (SKP) vergeben.

Sechs Gruppen bzw.

Einzelkabarettisten haben dabei die Möglichkeit, ihren Bekanntheitsgrad erheblich zu steigern. Die Künstler haben je 10 Minuten Zeit, einen Ausschnitt ihres Programms zu präsentieren. Die Jury ist das Publikum, welches mittels Stimmzettel den/die besten Künstler wählt. **Karten** zum Preis von 12 Euro (Erwachsene) und 9 Euro (Schüler) gibt es in allen Raiffeisenbanken im Raum Steyr sowie in der HLW Steyr. Infos und Reservierungen: www.steyrerkleinkunstpreis.com.

■ Altes Theater Steyr, 20 Uhr



Fr, 28. 9. bis So, 30. 9.

Kunst im Schloss II

Die Kammermusikreihe im Schloss Lamberg findet ihre Fortsetzung. Veranstalter: Schlossatelier.at und Verein LiteRaritäten. **Programm:** ■ **Fr, 28. 9., 19.30 Uhr:** Yuliya Haurlyuk (Violine) und Noriko Ushioda (Klavier) spielen Werke von J. Brahms, J. Massenet, N. Paganini, L. v. Beethoven, F. Waxman und G. Bizet. ■ **Sa, 29. 9., 19.30 Uhr:** Yuliya Haurlyuk (Violine) und Noriko Ushioda (Klavier) spielen Werke von S. Prokofiev, C. Saent-Sans, G. Enesco, F. Schubert, I. Frolov, G. Gershwin. ■ **So, 30. 9., 11 Uhr:** Jazz-Matinée. Julia Fischer (Klavier und Gesang) spielt Eigenkompositionen aus ihrem Programm „Jewels“, Frühstück bei Anmeldung (freie Gabe) um 10 Uhr; **19.30 Uhr:** Die Pianistin Nami Ejiri spielt „Carnaval“ (op. 9) von R. Schumann und „Bilder einer Ausstellung“ von M. Mussorgsky. **Reservierungen** erbeten unter Tel. 0650/5922322 oder per E-Mail: hape@schlossatelier.at. Infos: www.schlossatelier.at

■ Schloss Lamberg, Tapetenzimmer

Sa, 29. 9.

The Baritone Orchestra

Maurizio Nobili und Reinhold Kogler bringen ein Kaleidoskop von Soul bis Filmmusik zu Ge-

hör. Stevie Wonder trifft auf mediterranes Lebensgefühl, Walt Disney auf Jazz- und Popstandards und auch eigene Kompositionen ergänzen das Repertoire. **Karten** zum Preis von 12 Euro (Abendkasse 15 Euro) sind beim Veranstalter unter Tel. 0650/9120968 (E-Mail: lindninfo@utanet.at, www.unta-da-lindn.at) erhältlich.

■ Gasthaus Unta da Lindn (ehem. Sandmair), Steinwändweg 10, 20.30 Uhr

Mi, 3. 10.

Dia-Multivisions-Schau

Auf dem Landweg nach und durch Indien

Bereits zwei Mal reiste Thomas Bäumel mit seinem Motorrad auf dem Landweg nach Indien und auch wieder zurück. Insgesamt war er vier Jahre unterwegs und legte dabei 80.000 Kilometer zurück. Die Multivisions-Schau nimmt den Betrachter mit auf den Weg durch die Türkei, den Iran, Pakistan nach Indien. **Karten** zum Preis von 9,50 Euro (8 Euro für Schüler, Studenten und Senioren) sind an der Abendkasse erhältlich bzw. können unter Tel. 0049/831/5859755 reserviert werden.

■ Wirtschaftskammer Steyr, Stelzhamerstraße 12, 20 Uhr

Do, 4. 10.

Masashi Action Machine Jazz Dance Company

Eine außergewöhnliche, aufregende Mischung aus japanischer Tanzkultur, Akrobatik und westlichem Jazzdance wird den Zuschauern geboten. Das Ensemble lebt von der exzellenten Ausbildung der Tänzer und der pulsierenden Kreativität des Gründers, Choreographen und Startänzers Masashi Mishiro.

Abo II sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 28,50/23,50/18/12 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in der Dienststelle für Kulturangelegenheiten (Stadtplatz 31, Tel. 575-343), in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und Trafik-plus-Trafiken in ganz Österreich sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

■ Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Do, 4. 10. bis So, 7. 10.

Internationale Shiatsu-Tage

Shiatsupraktiker aus Steyr und Umgebung präsentieren ihre Tätigkeit. Eine Ausstellung über diese Körperbehandlungsform, eine Vortragsreihe am Freitag von 18.30 bis 21 Uhr sowie die Möglichkeit, auch weitere asiatische Körpertechniken kennen zu lernen (Samstag ab 10 Uhr), stehen auf dem Programm. Der Erlös dieser Veranstaltung wird einem wohltätigen Zweck zur Verfügung gestellt.

■ Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Fr, 5. 10.

Coffee Day 07

Kaffee einmal anders

Das Projektteam einer Maturaklasse der BHAK Steyr veranstaltet den „Coffee Day 07“. Es dreht sich alles rund um das Thema „Fair Trade Coffee“. Auf dem Programm stehen Kaffeeverkostungen und Vorführungen verschiedener Zubereitungstechniken aus anderen Kulturkreisen (z. B. Afrika, Türkei, Brasilien, Bosnien). Zwischendurch kann man sein Wissen über Kaffee bei interessanten Vorträgen und einer Ausstellung erweitern. **Eintritt:** 2,50 Euro (inklusive Kaffeeverkostung)

■ Dominikanersaal, Grünmarkt 1, 14 bis 19 Uhr

Sa, 6. 10.

Themen-Stadtführung durch die Romantikstadt Auf den Spuren der bildenden Kunst

Bei dieser Stadtführung begeben sich die Teilnehmer auf Spurensuche in den Morzer Keller und in das neu adaptierte Tapetenzimmer im Schloss Lamberg. Den Abschluss findet die Führung in der Galerie Fröschl. **Preis:** 6 Euro pro Person, Kinder bis 15 Jahre zahlen nichts. **Infos:** Tourismusverband Steyr (Tel. 53229).

■ Treffpunkt beim Rathaus, 14 Uhr

Lange Nacht der Museen 2007

Das Museum der Stadt Steyr, das Museum Arbeitswelt und der Tourismusverband Steyr laden zu einer Erlebnissnacht der besonderen Art. Im Stundentakt geleiten ab 20 Uhr Nachtwächter die Besucher durch die historische Altstadt zur Schmiede-Schauvorführung im städtischen Museum und zum Museum Arbeitswelt. Hier wird die Sonderausstellung „A-Sozial“ offiziell eröffnet, um 21 Uhr findet ein Konzert mit dem Stahlklang Steyr statt. **Karten** zu 5 Euro sind im städtischen Museum (Tel. 575-348) und im Museum Arbeitswelt (Tel. 77351) erhältlich.

■ Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26, und Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7, ab 18 Uhr

So, 7. 10.

Johann E. Eberlin: Missa in C

mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

■ Michaelerkirche Steyr, 10 Uhr

Fr, 12. 10. bis So, 14. 10.

Steyrer Messetage 2007

Die Steyrer Messe findet dieses Jahr bereits zum 20. Mal statt. Zahlreiche Firmen werden wieder ihre Produkte und Dienstleistungen präsentieren. Die Themen reichen von Bauen und Wohnen, Freizeit und Beruf, Hobby, Sport und Spiel, Mode und Gesundheit bis zu Auto und

Urlaub. Modenschauen, ein Gewinnspiel und die Präsentation der Neuheiten der Steyrer Autohändler stehen ebenfalls auf dem Programm. Im Festzelt wird für das leibliche Wohl gesorgt. Gleichzeitig mit der Steyrer Messe gibt es auch wieder den traditionellen Vergnügungspark Steyrer Markt. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos: www.orion-messen.at

■ Reithoffereaal; geöffnet: täglich von 10 bis 18 Uhr, Fest- und Showzelt sowie Steyrer Markt bis 1 Uhr

Sa, 13. 10.

Manuel Horeth:

Lebe die Magie!

Träume werden Wirklichkeit in der Multimedia-Zaubershow von Magie-Staatsmeister Manuel Horeth. Hollywoodstars, Königsfamilien, Kreuzfahrtpassagiere und TV-Zuseher hat er verzaubert – jetzt präsentiert er auch seine traumhaften Illusionen auf einer Österreich-Tour. **Karten** zu 32/25/18 Euro sind in allen Raiffeisenbanken, bei den ÖT-Verkaufsstellen sowie beim Veranstalter unter ticket@illusion.at erhältlich.

■ Altes Theater, 20 Uhr

Vorschau

Do, 18. 10.

Senioren-Infotag

„Es ist nicht wichtig, wie alt man wird, sondern wie man alt wird.“ Unter diesem Motto veranstaltet der PGA gemeinsam mit der Stadt Steyr einen Senioreninfotag. Verschiedene Institutionen stehen mit vielfältigen Angeboten (Gesundheit, Soziales, Bildung und Freizeit) für interessierte Senioren zur Verfügung. Die Stadt Steyr informiert über betreubares Wohnen, den Seniorenpass, Essen auf Rädern usw. Um 14 Uhr wird Landesrätin Dr. Silvia Stöger erwartet. Der Eintritt ist frei.

■ Stadtsaal Steyr, ab 9 Uhr

Seniorentag 2007

Der gemütliche Nachmittag steht unter dem Motto „Tanz der Generationen“. Auf dem Programm stehen eine Herbstmodenschau sowie Tanz- und Gesangseinlagen von „Pili and Friends“. Der Eintritt ist frei. **Kostenlose Eintrittskarten** erhält man im Stadtservice im Rathaus (Tel. 575-800) und in der Dienststelle für Kulturangelegenheiten (Stadtplatz 31, Tel. 575-343). Jede Eintrittskarte gilt als Fahrschein für die städtischen Busse.

■ Stadtsaal Steyr, 14 Uhr

Krabat oder die Erschaffung der Welt

Ballettoper mit dem Sorbischen Nationalensemble. Nach der Entstehung des Universums wird die Welt von vielfältigen Lebensformen bevölkert. Am Ende der Kette von Schöpfungen steht Krabat: der Mensch. Krabat, der positive Held, reagiert nach seiner „Werdung“ zunächst wie alle vernunftbegabten Geschöpfe: neugierig-suchend, sexuell-triebhaft und intellektuell-arrogant. Erst Smjala, seine Gefährtin, öffnet ihm die Augen für die moralischen und ethischen Werte des Menschseins. In der Auseinandersetzung mit Wolf Reissenberg, dem negativen Helden, erlebt Krabat polarisierende Kräfte, die seine eigenen Wertvorstellungen prüfen und gleichzeitig sein Ringen um menschliche Ideale stärken. Krabat und Wolf Reissenberg sind keine mystischen Gestalten, auch wenn hier und da „faustische“ Momente erkennbar scheinen. Abo I-A & I-B sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 28,50/23,50/18/12 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in der Dienststelle für Kulturangelegenheiten (Stadtplatz 31, Tel. 575-343), in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

■ Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Das Sorbische National-Ensemble gastiert mit der Ballettoper „Krabat oder die Erschaffung der Welt“ am Do, 18. Oktober, im Stadttheater. Beginn ist um 19.30 Uhr.



Foto: Sorbisches National-Ensemble

Was? Wann? Wo? Journal

► **Sa, 20. 10.**

Flohmarkt

im Tageszentrum Ennsleite. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Der Erlös kommt den Klienten zugute.

■ Tageszentrum Ennsleite, Arbeiterstraße 21, 9 – 12 Uhr

Mi, 24. 10.

Herzensangelegenheiten – Rückenwind für ein herzgesundes Leben

Lesung mit Gerald Koller. Jedem Menschen steht alles zur Verfügung, was er für seine Gesundheit und seine Entwicklung benötigt. Um herzgesund zu leben, brauchen wir Anspannung und Entspannung, Erfolge und Niederlagen, das Gefühl der Verwurzelung und die Lust auf Abenteuer. Freude, Verliebtheit, Sinnfindung, Zufriedenheit, Beziehungen zu anderen Menschen – all das sind Schutzfaktoren fürs Herz. An zahlreichen, zum Teil sehr persönlichen Beispielen zeigen die Autoren dieses Buches auf, was unserem Herzen gut tut, in organischer und psychologischer Hinsicht. **Eintritt:** Erwachsene 5 Euro, Schüler 3 Euro.

■ Stadtbücherei Steyr, Bahnhofstraße 4, 19.30 Uhr

So, 28. 10.

Stefan Wagner Group

Modern Jazz, Latin, Blues und Funk – aus diesen Stilrichtungen formt die Stefan-Wagner-Group ihren eigenen, unverwechselbaren Sound. Die Kompositionen stammen durchwegs vom Bandleader Stefan Wagner, charakteristisch dabei sind vor allem klare Melodielinien, eine ausgeprägte musikalische Logik sowie eine starke, ausbalancierte Rhythmik. **Karten** zum Preis von 12 Euro (Abendkasse 15 Euro) sind beim Veranstalter unter Tel. 0650/9120968 (E-Mail: lindninfo@utanet.at, www.unta-dalindn.at) erhältlich.

■ Gasthaus Unta da Lindn (ehem. Sandmair), Steinwändweg 10, 20.30 Uhr

Jugend- und Kulturhaus röda

Gaswerksgasse 2, Tel. 76285

■ **Do, 20. 9., 20.30 Uhr:** Paul Divjak – Lesung. Paul Divjak, geboren 1970, studierte Theater-, Film- und Medienwissenschaften. Er arbeitet als Autor, Filmemacher und Musiker. Divjak lebt in Wien. Bei seiner Lesung stellt er seinen Roman „Kinsky“ vor. „Kinsky“ erzählt die Geschichte eines Mannes um die 30. Er kommt aus gutem Hause, einem Umfeld mit Tradition. Seine Eltern lassen sich scheiden, als er ein kleines Kind ist. Seine Mutter wird Missionarin und zieht mit ihm durch die U.S.A. Mit 14 Jahren ist seine Schullaufbahn aus disziplinären Gründen definitiv beendet. Mit 16 Jahren beginnt er an der Wiener Börse zu spekulieren. An der Wall Street macht er wenig später innerhalb kürzester Zeit Millionen. Während er zunehmend illegalen Substanzen zuspricht, erschüttert der Crash der New Economy den Aktienmarkt. Mit einem Schlag verliert Kinsky alles. Wieder zurück in Österreich fasst er auf gänzlich neuem Terrain Fuß: Er wird verdeckter Ermittler.

■ **Fr, 21. 9., 20 Uhr:** 10 Jahre röda – Vernissage, im Café. Der Eintritt ist frei.

■ **Sa, 22. 9., 20 Uhr:** Damo Suzuki (JPN) ft. Vialka (CH), Musica da Cucina – Konzert. Der 1950 in Japan geborene Sänger Damo Suzuki beschäftigt sich seit 1983 mit seiner Solo-Karriere und verschiedensten Bandprojekten, was zusammengefasst zurzeit „Damo Suzukis Network“ heißt. Er tourt mit diversen Bands und Interpreten durch die Lande und spielt mit dortigen Musikern – den so genannten „Sound Carriers“. Sein Markenzeichen: improvisiertes Singen zu psychedelischer Musik. Als „Sound Carriers“ fungieren in diesem Fall „Vialka“, das dynamische Duo von Marylise Frechville und Eric Boros.

Röda: Geschoßdecke wird gedämmt

■ In der ehemaligen Zeitwerkstatt im Wehrgraben (jetzt Kulturverein Röda) wird eine Geschoßdecke gedämmt. Der Stadtsenat gibt dafür 6.900 Euro frei.

Subvention für Stadtkapelle

■ Die Stadtkapelle bekommt von der Stadt Steyr für 2007 eine Jahresförderung in der Höhe von 6.600 Euro. Der Stadtsenat gibt diesen Betrag frei.

■ **Mi, 26. 9., 19 Uhr:** KUPFakademie – Infoabend. Alle Interessierten sind eingeladen zu einem Infoabend über die Akademie Kulturarbeit, einem Kooperationsprojekt von „KUPFakademie“ und der Kunstuniversität Linz. Der Info-Abend bietet Gelegenheit, sich im Gespräch mit der Seminarleitung über die Akademie Kulturarbeit, die Inhalte, den Aufbau und die Auswahl der Teilnehmer zu informieren. Der Eintritt ist frei. Mehr Infos unter www.kupfakademie.at.

■ **Fr, 28. 9., 21 Uhr:** Mindcave (A) – Konzert. Start der Herbst-Tour von „Mindcave“. Mit einer Acoustic-Session feiern sie das Erscheinen des brandneuen Mindcave-Videos zum Song „The Velvet Sky“. Der Eintritt ist frei.

■ **Sa, 29. 9., 20 Uhr:** Muff Potter (D), Chuck Ragan (US) – Konzert. „Steady Fremdkörper“, so heißt das sechste Studioalbum von „Muff Potter“. Gitarren spielen immer noch die Hauptrolle bei ihrer Musik, die, wenn sie ein Filmpaar wäre, kurz vor dem perfekten Kuss im Sonnenuntergang von einem eiskalten Schauer überschüttet werden würde. Das große Ganze ist in all den kleinen Geschichten allgegenwärtig. Persönlich, politisch und alles dazwischen.

■ **Do, 4. 10., 21 Uhr:** Club Soda Live – Konzert, im Café

■ **Sa, 6. 10., 20 Uhr:** Friska Viljor (SWE) – Konzert. Zwei Freunde, die Daniel Johansson und Joakim Sveningsson heißen, entschieden sich nach simultaner Beendigung ihrer Beziehungen, alle Dinge beiseite zu schieben, um gemeinsam Musik zu machen. Enttäuschte Liebe und das damit verbundene Leid schreibt bekanntlich große Songs, denn das Resultat dieser kleinen Leidensgeschichte ist „Bravo!“, das Debüt-Album von Friska Viljor.

■ **Fr, 19. 10., 20.30 Uhr:** Lesung von Alois Brandstetter. Ein Vandal ist kein Hunne. Alois Brandstetter ermittelt in der geheimnisvollen Welt der Sprayer. Ein Graffiti namens „Korks“ zieht sich durch die ganze Stadt. Ein wenig später erscheinen Schriftzüge mit „Süs“. Was ist der Antrieb für diese seltsamen Markierungen? Vom „Ursprayer“ und Stammvater aller Graffiti-künstler Josef Kyselak ausgehend, erzählt Alois Brandstetter von seinem persönlichen Kampf gegen die Widrigkeiten des Lebens. Dabei sinniert er über Formen der Jugendkultur, des Widerstands oder einfach die Lust am Verbotenen.


HÖRGERÄTE
PETERMANDL

Tel. 07252 / 53 506

Für meine Ohren



RENT A CAR

 **SUZUKI**

Motorräder

 **PIAGGIO**

TEL: 07253 / 20 022

Miete € 10,- / Tag

(inkl. Haftpflichtversicherung; inkl. Vollkasko)

***** NEU AB SEPTEMBER *****

Vespa



GILERA



PIAGGIO

Autohaus Ladstätter - Wolfers

Ausgabe September/2007



fussparadies auf 300 m²

www.etlinger-schuhe.at

TOP MARKEN SCHON AB 49,⁹⁰

superfit.

ara

ESPRIT

Dockers

SKECHERS

PUMA

KangaROOS

CONVERSE

GEOX

Tamaris

rieker
OUTDOORS

RICHTER

Schuhe & Taschen
ETLINGER
GARSTEN AM PLATZL • STEYR IN DER ENGE



GEBÄUDEDIENSTE^{GMBH}



Wir haben das einzigartige
FORMANEK-Verfahren

Tiefengrundreinigung,
Fleckentfernung und
Tiefenimprägnierung für

- Hartgestein
- Weichgestein
- Kunststein



AKTION

Auf alle Aufträge bis einschließlich 15.12.2007

-15%

NANOTECHNOLOGIE

für die Behandlung von Oberflächen. Hier lassen sich einzigartige Effekte erzielen. **Glasscheiben**, die sich selbst reinigen oder herkömmliche Textilien von denen Flüssigkeit und Schmutz einfach abperlt.

07252 TELEFON

72 170

...die reine freude

für Privat-, und Gewerbekunden



Ennserstrasse 154, 4407 Dietach, T: 07252 72 170, F: 07252 72 170-7
fink@reinefreude.com, www.reinefreude.com



Facharbeiterausbildungen!!!! Informieren Sie sich jetzt im BFI Steyr!

aus dem aktuellen Kursbuch

2007 SR 2285/01

**Informationsveranstaltung für
Schweißarten**

Beginn: 24.09.2007, 18.30 Uhr

Kostenlos! Anmeldung erforderlich!

2007 SR 4802/01

**Informationsveranstaltung
Expert in Logistics**

Beginn: 27.09.2007, 18.30 Uhr

Kostenlos! Anmeldung erforderlich!

2007 SR 5171/01

**Ausbildung zum/zur
zertifizierten FachtrainerIn**

Beginn: 25.09.2007, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 1.410,- / Kursbeitrag: € 1.485,-

2007 SR 6821/01

Thailändisch 1 - Kleingruppe

Beginn: 25.09.2007, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 269,10 / Kursbeitrag: € 299,-



2007 SR 5236/01

Früherziehung

Beginn: 28.09.2007, 16.00 Uhr

AK-Preis: € 1.055,- / Kursbeitrag: € 1.130,-

2007 SR 2139/01

Auto CAD Fortbildung

Beginn: 02.10.2007, 17.30 Uhr

AK-Preis: € 728,- / Kursbeitrag: € 803,-

2007 SR 5047/01

**Ausbildung zur Administrations-
assistentin im Stations- und
Ambulanzbereich**

Kursbeginn: 02.10.2007, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 1.915,- / Kursbeitrag: € 1.990,-

2007 SR 4526/01

**REFA – Grundausbildung
Arbeitsorganisation Teil 1**

Beginn: 08.10.2007, 16.00 Uhr

AK-Preis: € 1.003,- / Kursbeitrag: € 1.078,-



Bildungsbonus = Sie erhalten bis zu 40 % der Kurskosten, maximal jedoch 100 Euro pro Kursjahr zurück. Zusätzlich zum AK-Bildungsbonus erhalten Sie als AK-Mitglied den AK Preis (10 % Ermäßigung - max. € 75,-)

Ausstellung im Alten- und Pflegeheim Münichholz

Körper- und Wandbilder aus Wolle und Seide

Ab 10. Oktober werden in den Wohnbereichen im Alten- und Pflegeheim Münichholz Körper- und Wandbilder aus Wolle und Seide der Künstlerin Nicoletta Weingartner ausgestellt. Die **Vernissage** findet am **Di, 9. Oktober, um 18 Uhr** statt. Vizebürgermeister Ing. Dietmar Spanring wird die Ausstellung eröffnen, im Anschluss sind die Besucher zu einem Ausstellungs-Rundgang mit der Künstlerin eingeladen. Die ausgestellten Werke können von **10. Oktober bis 30. November** täglich zwischen 10 und 17 Uhr besichtigt werden.

Nicoletta Weingartner ist freischaffende Künstlerin, sie studiert an der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz Text-

Im Alten- und Pflegeheim Münichholz sind ab 10. Oktober Körper- und Wandbilder aus Wolle und Seide der Künstlerin Nicoletta Weingartner zu sehen. Das Kunstwerk auf dem Foto trägt den Namen „Frühling“.



Foto: privat

til/Kunst und Design. Wolle, Wasser und Seife sind die Arbeitsutensilien der Künstlerin. Seit Jahren beschäftigt sie sich mit der Technik des Filzens. Durch die Verwendung bunter, fröhli-

cher Farben und edler Stoffe wie Seide und Merinowolle erhalten ihre Arbeiten eine besondere Ausstrahlung.

schichte auseinander und hat ein feinsinniges Stück dazu erarbeitet: Eine junge Studentin der heutigen Generation wird eher zufällig auf Hannah Arendt und ihr Werk gestoßen: 100 Jahre Hannah Arendt? Wer ist das schon wieder? Was hat ihr Leben, ihr Werk mit mir und heute zu tun? Dann taucht Hannah Arendt auf, es kommt zu einem imaginären Dialog zwischen den beiden Frauen. Schauspiel: Anita Zieher; Klangdesign: Margarethe Deppe; Regie: Brigitte Pointner. Aufführung für Schulgruppen: Fr, 19. 10., 11 Uhr.

Die kreative Zone

■ **Ab Fr, 21. 9.:** Vocal Arts – Die Jazz-Gesangs Workshopreihe. ■ Vocal Arts Basic, für alle, die die Stimme von Grund auf verstehen lernen wollen. ■ Vocal Arts Intense: für erste Schritte im Sologesang und in der Improvisation. ■ Vocal Arts Professional, für alle, die sich sicheren Schrittes auf die Bühne wagen wollen. Die Kurse werden aufbauend und vertiefend aufeinander abgestimmt. Klassen können mehrmals durchlaufen werden. Alle Kurse werden mit einem Konzert abgeschlossen. Weiterführende Kurse oder Einzelcoachings sind möglich. Leitung: Miriam Fuchsberger. **Anmeldungen und Auskunft** im Akku-Büro (Tel. 07252/48542, E-Mail: akku@servus.at).

Nähere Infos gibt es auch im Internet auf www.akku-steyr.at.

Kulturzentrum Akku

Färbergasse 5, Tel. 48542

■ **Do, 20. 9., 20 Uhr:** „Die Chimären des Herrn P.“ – Lesung mit Margareta Lindinger und J. J. Preyer. Ein geheimnisvoll-unterhaltsamer Abend mit Texten des Steyrer Schriftstellers J. J. Preyer. In „Holmes und die Freimaurer“ lüftet Sherlock Holmes unter anderem die Identität von Jack the Ripper. Sein neuester Kriminalroman „Gralsspur“ führt ins Milieu der Tempelritter, auf den Mont Saint Michel, den Berg Athos und den Tempelberg zu Jerusalem.

■ **Do, 27. 9., 20 Uhr:** Konzert mit Luis Ribeiro und Luis Leite. Typische Rhythmen Brasiliens und die Vielfalt der modernen brasilianischen Instrumentalmusik bieten die Ausgangsbasis für musikalische Höhenflüge. Die beiden erarbeiteten raffinierte Arrangements, die auf individuelle Art und Weise die traditionelle Musik ihrer Heimat mit Jazzelementen verbinden.

■ **So, 30. 9., 15 Uhr:** „Die Birne Helene“ – Theaterstück für Kinder ab 4 Jahren. Wenn man genau nachdenkt, dann tauchen oft sehr wichtige Fragen auf. Zum Beispiel: Wachsen in Wohnzimmern Wiesen? Oder Birnbäume? In diesem Fall ist die Antwort klar: Nein, das tun sie nicht. Aber: Manchmal werden doch aus Paradiesern Tomaten-Piraten und aus Dosen Hosen und aus sauren Essiggurken supercoole Rockstars. Das kann schon sein. Und während das alles passiert, wächst die Birne Helene heran. Die

Figurentheatermacherin Natascha Gundacker hat die witzige Geschichte nun in ein richtiges Theaterstück verpackt. Musik: Joachim Berger.

■ **Fr, 5. 10., 20 Uhr:** „Aus der Zeit“ – Der Film von Harald Friedl – er wird bei der Filmpräsentation anwesend sein – handelt von vier alten Läden, Juwelen ihrer Zünfte, und den Menschen, die sie betreiben. Von der Beziehung zu alten Gemäuern, von Erinnerungen und Sehnsüchten, von Einsamkeit, Liebe und Verzweiflung. Ein intimer Film über Erinnerungen und Prägungen, über das Festhalten und Loslassen. Der Dokumentarfilmer, Schriftsteller und Musiker Harald Friedl ist gebürtiger Steyrer. Seine internationale künstlerische Laufbahn führte ihn zu Gastprofessuren an die University of New Mexiko und an die Case Western Reserve University in Cleveland/Ohio.

■ **Do, 11. 10., 20 Uhr:** „A Bassonic Journey – Romanian Connection“. Eine spannende Reise durch Contemporary Jazz, Worldmusic, Pop und Funk – zwei Bassgitarren im kreativen Austausch mit Saxophon und Schlagzeug. Ein Musikprojekt von dem in Deutschland lebenden Rumänen Decebal Badila und dem Steyrer Helmut Schönleitner.

■ **Do, 18. 10., 20 Uhr:** „Hannah Verstehen.“ Ein Dialog mit der politischen Denkerin Hannah Arendt. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Starke Schwestern“. Die Philosophin und Publizistin Hannah Arendt gilt als eine der wichtigsten politischen Denkerinnen des 20. Jahrhunderts. Das Portraittheater setzt sich mit ihrer wechselvollen persönlichen Ge-

HOTLINE:
0800
201318
selbstverständlich gebührenfrei

kusch kusch ins Körbchen

Geschenkgutscheine
Passagierfahrten

BALLONFAHREN
MACHT SPASS





Die Kulturverwaltung der Stadt Steyr organisierte auch heuer im August wieder ein umfangreiches Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche. Eine Expedition der besonderen Art fand unter dem Motto „Auf den Spuren des Mittelalters“ statt. Ebenso großen Anklang fanden die Computer-Workshops. Beim Basteln von Perlenschmuck und Traumfängern waren der Phantasie (fast) keine Grenzen gesetzt. Alle Veranstaltungen beim diesjährigen Sommer-Ferien-Spaß waren bis auf den letzten Platz ausgebucht. **Mehr Fotos gibt es auf der Homepage der Stadt Steyr** unter www.steyr.at („Auf einen Klick“/Bildergalerie Sommer-Ferien-Spaß).



Fotos: Magistrat Steyr



6. Literaturherbst in der Stadtbücherei

Am **Freitag, 12. Oktober**, steht in der städtischen Bücherei „Marlen Haushofer“ (Bahnhofstraße 4, Tel. 575-350 oder 48423) **ab 19.30 Uhr** ein literarischer Abend mit Lesung, Musik und Weinverkostung auf dem Programm. Bei diesem Fest lesen: Andreas Renoldner, Heinrich Obergottsberger und Sabine Gruber. Für die musikalische Unterhaltung an diesem Abend sorgen Wolfgang Fuchs (Bass) und Felix Hutsteiner (Saxophon). Der Eintritt kostet für Erwachsene 5 Euro und für Schüler 3 Euro.

Die Lesungen im Detail:

■ **Andreas Renoldner: „Unter die Haut“** – Roman. Findet sich für jede Funktion ein Werkzeug. Der Mund zum Lächeln. Der Löffel zum Essen. Der Wagen zum Fahren. Für die Wärme gibt es Feuer. Das mit brennendem Gas erhitzte Wasser in den Heizkörpern. Den flachen, durch elektrischen Strom erhitzten Nachtspeicherofen. Die Daunenjacke. Das Werkzeug für die Liebe kennst du nicht. Du überlegst, welche Form das Organ haben könnte. Rund und weich, denkst du, als hätte die Liebe etwas mit einem Wattenbäusch zu tun. Wie ein Tor, denkst du. Eine Schraubzwinge. Gegen die Bilder in deinem Kopf hilft kein Lachen. Sie wohnen dort, obwohl du nicht an sie glauben kannst. Woher diese Bilder stammen, fragst du dich und bist verärgert. Welchem Unsinn man im Lauf seines Lebens auf den Leim geht, weil man ihn nicht sieht.

■ **Heinrich Obergottsberger: „Kondensstreifen**

Am 12. Oktober findet bereits zum 6. Mal in der städtischen Bücherei der Literaturherbst statt.



und Chewing-Gum“ – Umsturzeit in Steyr – ein Familienroman. Das vorliegende Buch führt den Leser in die Kriegstage des Jahres 1944/1945. Der Roman schildert die dramatische Zeit aus der Sicht eines strafversetzten Hauptschuldirektors und seiner zehnköpfigen Familie. Die Erzählungen heben sich von der düsteren Farbgebung vieler Dokumentationen ab. Sie zeigen uns die Welt eines zehnjährigen Bubens, der auf seiner kleinen Arche Noah mit seiner Familie in den Stürmen der Umbruchstage unterwegs ist. Ein bewegter Roman, der die christliche Grundhaltung nicht verschweigt.

■ **Sabine Gruber: „Über Nacht“** – Roman. Es geht um die Geschichte zweier Frauen in zwei verschiedenen Städten, Mira in Rom und Irma in Wien. Beide Frauen leben mit einem beunruhigenden Verdacht: Mira ist Altenpflegerin und sorgt sich um ihre Ehe. Der eigene Mann wird ihr immer fremder, sie findet sich in der Rolle der Detektivin wieder, spioniert ihm hinterher. Warum schläft ihr Mann nicht mehr mit ihr?

Irma zieht ihr Kind allein groß, sie ist Kulturjournalistin und interviewt Menschen mit aussterbenden Berufen, stellt sich aber vor allem selbst Fragen: Wer ist der Tote, der ihr mit seinem Spenderorgan ein neues Leben ermöglicht? Wie lebt es sich mit einem fremden Teil im eigenen Körper? Wie als Überlebende? Zwei Frauen auf Spurensuche, zwei Frauen voller Liebes- und Lebenssehnsucht. Was verbindet die beiden?

Weitere Lesungen, die in der Stadtbücherei stattfinden:

■ **Do, 24. 10.:** Gerald Koller – „Herzensangelegenheiten“; ■ **Fr, 9. 11.:** Erich Hackl – „Als ob ein Engel“; ■ **Fr, 23. 11.:** Manfred Rebhandl – „Scheiß dich nicht an – lebe!“; ■ **Mi, 5. 12.:** Aufgeblättert – Bücher im Gespräch mit E. Rathenböck (Ransmayr, „Der fliegende Berg“) und Marlene Krisper (Paul Mercier, „Nachtzug nach Lissabon“). Die Lesungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr.

Eltern-Kind-Zentrum Promenade 8, Tel. 48426

■ **Sa, 22. 9., 9 – 12 Uhr:** Kinderartikel- und Spielzeugflohmarkt. ■ **Ab Di, 25. 9., 18 Uhr:** Geburtsvorbereitung – 8 Treffen mit Gudrun Schloßgangl (Anmeldung). ■ **Do, 27. 9., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytragen; **15 und 16 Uhr:**

Kasperl, Seppel und die Äpfel – Kasperltheater für Kinder ab 2½ Jahre (Anmeldung); **20 Uhr:** Kinder brauchen Märchen – Elternschule mit Roland Schimpl (Anmeldung). ■ **Di, 2. 10., 9.30 Uhr:** Babytag – Schritte ins Leben; **15 Uhr:** Liedernachmittag. ■ **Do, 4. 10., 9.30 Uhr:** Babytag – Schritte ins Leben; **15 Uhr:** Liedernachmittag; **20 Uhr:** Bewusst ernährt durch dick und dünn – Elternschule mit Christine Steipe-

Künstler (Anmeldung). ■ **Di, 9. 10., 9 Uhr:** Spielvormittag. ■ **Do, 11. 10., 10 Uhr:** Babytag – Babymassage; **19.30 Uhr:** Zeichnen und Malen – Ein Weg zur Stärkung der Persönlichkeit – Elternschule mit Katharina Springer (Anmeldung). ■ **Do, 18. 10., 9.30 Uhr:** Babytag – Stillen und Ernährung; **15 Uhr:** Werknachmittag.

STEYR-DACHSBERG: NEUBAU von 3 EIGENTUMSWOHNUNGEN mit 108m² Wohnfläche GROSSE TERRASSEN und EIGENGÄRTEN vorhanden



AUSSICHTSLAGE

Niedrigenergiehaus mit
Wärmepumpenheizung
Tel. 07252/42222
office@dr-brueckner.at

BAUTRÄGER
DR. BRÜCKNER

Dr. Brückner Gesellschaft m.b.H.
4400 Steyr, Haratzmüllerstraße 5



Kinderuni Steyr 2007

863 Kinder dürfen sich „SchlauFuchs“ nennen

8 63 junge „Akademiker“ mehr gibt es seit 30. August. An diesem Tag erhielten nämlich die Teilnehmer der Kinderuni Steyr 2007 ihre Sponsionsurkunden. Die jungen Studentinnen und Studenten zwischen 9 und 14 Jahren dürfen ab nun den Titel „Schlaufuchs“ führen. 94 Dozenten, Lektoren und Wissenschaftler machten den jungen Studiosi in 160 Seminaren und Vorlesungen vier Tage lang Lust auf Bildung. Neben Lehrveranstaltungen zum Thema Technik und Naturwissenschaft wurden auch Workshops von und für Maler, Radiomacher und für Videoproduktionen angeboten.

Der Veranstalter, das Institut für Angewandte Umweltbildung (IFAU), bereitet sich schon wieder auf die „KinderUniSteyr 2008“ vor: „Im nächsten Jahr feiern wir das 5-jährige Jubiläum der Kinderuni“, sagt Andreas Kupfer vom IFAU, „wenn es so weitergeht, werden wir sicher noch weiter wachsen.“ Die KinderUniSteyr ist neben der KinderUni in Wien bereits jetzt die zweitgrößte Veranstaltung dieser Art in Österreich.

Mehr Fotos gibt es im Internet unter www.kinderunisteyr.at.



Fotos: Christof Zacht



■ **Mo, 24. 9., 19 Uhr:** 8:0 für eine Welt: Millenniumsziel 7 – Nachhaltige Umwelt sichern. Der Hauptreferent dieses Abends, Padre Javier Herrán vom Orden der Salesianer Don Boscos, ist gebürtiger Spanier und lebt seit etwa 50 Jahren in Ecuador. Was die Umsetzung der Umwelt-Ziele in seinem Heimatland betrifft, gibt er sich kritisch, aber tatkräftig. Er appelliert vor allem an die Verantwortung jeder und jedes Einzelnen, im Alltag entsprechende Beiträge zu leisten, fordert aber gleichzeitig dringend Maßnahmen in Richtung nachhaltiger Landnutzung und Schutz der Artenvielfalt ein.

■ **Do, 4. 10. bis So, 7. 10.:** Brücken zwischen Ost und West – Menschenbilder-Gesundheit-Integration. Shiatsu-Info-Tage. Shiatsu ist eine bekannte Körperbehandlungsform mit Wurzeln in der östlichen Philosophie. Im Rahmen des Globalisierungs-Schwerpunktes im Museum Arbeitswelt bieten diese Veranstaltungstage vielfältige Möglichkeiten, sich mit dem Menschenbild und dem Zugang zu Gesundheit und Integration in anderen Kulturen auseinanderzusetzen. Eine Eintrittskarte berechtigt zum Besuch der Shiatsu-Veranstaltungen und aller Ausstellungen im Museum Arbeitswelt.

■ **Sa, 6. 10., 19 Uhr:** Lange Nacht der Museen 2007 – Social Feelings. Im Rahmen einer Festveranstaltung wird – nach bereits mehrtägiger Öffnungszeit – die Ausstellung „A-Sozial. Wanderausstellung Sozialstaat Österreich“ offiziell eröffnet. **Programm:** 19 Uhr: Ausstellungsrundgang, 21 Uhr: Konzert mit dem Stahlklang Steyr, Kulinarisches im Arbeiterwirthaus des Museums. Ein Lange-Nacht-Ticket berechtigt zum Besuch des Museum Arbeitswelt, des städtischen Museums und zur Teilnahme an einer

Nachtwächterführung.

■ **Do, 18. 10., 19 Uhr:** Theatrale Interventionen – Von der mittelalterlichen Konfliktregelung zur Theater- und Aufstellungsarbeit in Organisationen. Buchpräsentation, Vortrag und Diskussion. Referent: Dr. Andreas Heindl (Organisationsberater, Führungskräftetrainer und Supervisor, ORF Wien). Der gezielte Einsatz theatraler Techniken in Trainings- und Beratungsprojekten wird zunehmend populärer. In Heindls Buch werden die aktuellen Erscheinungsformen solcher Interventionen in Organisationen in einem historischen, systemtheoretischen und theaterwissenschaftlichen Kontext untersucht und dargestellt.

■ **Fr, 19. 10. bis So, 21. 10.:** Neue Wege zu nachhaltigem Wohlstand – Geld- und Wirtschaftssysteme mit Zukunft. Mit der wachsenden Abhängigkeit auch kleinerer Regionen von der globalen Wirtschaft wächst die Notwendigkeit, komplementäre ökonomische Alternativen aufzubauen. Im Rahmen von Vorträgen, Diskussionen und Workshops sollen die Teilnehmer fundierte Informationen zu bestehenden und zu alternativen Geld- und Wirtschaftssystemen erhalten und zur Vernetzung und aktiven Gestaltung regionaler Projekte angeregt werden.

■ **Mi, 24. 10., 19 Uhr:** Zwischen ethischem Anspruch und den Zwängen des Marktes – Der Sozialstaat Österreich. Podiumsgespräch. Referenten: Dir. Dr. Markus Schlagnitweit und Univ.-Prof. Dr. Emmerich Tálos. Es ist in Mode gekommen, bei fast allen Problemen in Wirtschaft und Gesellschaft die Kräfte des Marktes zu beschwören und darauf zu vertrauen, dass „er“ es schon richten werde. Verbunden damit ist die Tendenz zur eigenen Entschuldigung und Schuldzuweisung an „die anderen“ – Wirtschaft, Politik usw. Vor dem Hintergrund der beiden Ausstellungen, die sich mit der Globalisierung

und dem Sozialstaat Österreich beschäftigen, bietet diese Veranstaltung Gelegenheit zu Information über und Diskussion von uns allen täglich betreffenden Themen.

Veranstaltungen im Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 45400

■ **Mo, 24. 9., 19 Uhr:** „Pfleger ist ein langer Abschied“ – Vortrag von Univ.-Doz. Dr. Franz Schmatz. ■ **Di, 2. 10., 19.30 Uhr:** „Steyr im Wandel der Zeit“ – Buchpräsentation von Dr. Raimund Locicnik. ■ **Mi, 3. 10., 9 Uhr:** Akademie am Vormittag – „Er führt mich hinaus ins Weite“ mit Mag. Helmut Jobst. ■ **Fr, 5. 10., 19.30 Uhr:** „Beziehungsglück“ – Vortrag von Mag. Renate Pils. ■ **Sa, 6. 10., 9.30 Uhr:** „Her über d' Älm – her über d' Schneid“ mit Volker Derschmidt. ■ **Ab 8. 10.:** Computer für Frauen ab 55 Jahren – 4 Nachmittage mit Christiane Atzenhofer (Veranstaltungsort: BG Steyr). ■ **Mo, 15. 10., 19.30 Uhr:** „Herzensbildung“ – Vortrag von Ulrike Mitasch. ■ **Di, 16. 10., 19.30 Uhr:** „Nepal – Land der Kontraste“ – Diavortrag von Matthäus Kaufmann.

Programm kino

Stelzhamerstraße 2b, Tel. 48822

Di, 18. 9. und Di, 25. 9., 20.15 Uhr

Das Mädchen, das die Seiten umblättert

Das Werk von Denis Dercourt ist ein französischer Psychothriller mit Staraufgebot: ein Mädchen rächt sich subtil an einer Starpianistin für die einst erlittene Schmach. Mit Catherine Frot und Deborah Francois.

Di, 2. 10. und Di, 9. 10., 20.15 Uhr

Princesas

Zwei Prostituierte träumen vom Glück und stoßen immer wieder auf die Realitäten des Lebens. Melancholisch, poetisch, alltäglich. Mit Candela Peña und Micaela Nevárez.

Angebot für Resthof-Bewohnerinnen

Paraplü startet Deutschkurse für Frauen

Neben der gewöhnlichen Deutschkursreihe bietet das Integrationszentrum Paraplü ab Mi, 17. Oktober, von 8.30 bis 12 Uhr einen **Deutsch-Sprachkurs für Frauen** (Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene), die im Steyrer Stadtteil Resthof wohnen, an. Der Kurs umfasst 40 Unterrichtseinheiten und findet im Pfarrheim Resthof St. Franziskus (Siemensstraße 15) statt. Die Kurskosten (20 Euro für

Migrantinnen, 10 Euro für Asylwerberinnen sowie 11,90 Euro für das Lehrbuch) sind bei der Anmeldung zu entrichten. **Informationen und Anmeldung** im Integrationszentrum Paraplü (Stadtplatz 29, Tel. 41 702, Mo – Fr von 8 bis 12 Uhr, E-Mail: paraplue.steyr@caritas-linz.at, www.paraplue-steyr.at).

**Für einen guten Start ins neue Schuljahr
Motivierte, engagierte Nachhilfelehrer
Individuelle Förderung**

www.schuelerhilfe.at/steyr
Beratung u. Anmeldung: 14 - 17.30 Uhr
Pachergasse 1, Tel. 07252 / 45 158

**Nachhilfelehrer/In für's
neue Schuljahr gesucht!**

Aufholen – Auffrischen – Aufbauen

Schülerhilfe!



Vor 100 Jahren

■ An den sechs Volksschulen in der Stadt Steyr finden zu Schulbeginn im Ganzen 1.145 Knaben und 1.033 Mädchen Aufnahme.

■ Am 20. September gibt Bürgermeister Viktor Stigler in der Sitzung des Gemeinderates bekannt, dass er mit 30. September von seinem Amt zurücktreten wird. Vizebürgermeister Franz Lang spricht dem aus dem Amte scheidenden Bürgermeister den geziemenden und wohlverdienten Dank des Gemeinderates aus.

■ Der Kerkermeister in der Fronfeste des Kreisgerichtes in Steyr, Franz Chvatlina, wird zum Kanzleioberoffizial mit Belassung auf seinem Dienstposten ernannt.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1909

Vor 75 Jahren

■ Der Stadtrat verleiht dem heimischen Künstlerprofessor Hermann Schmid für seine Verdienste um die Stadt Steyr durch seine Tätigkeit als hervorragender Maler die „Silberne Plakette der Stadt Steyr“.

■ An den Folgen einer schweren Operation stirbt Ferdinand Hawlan, Gasthausbesitzer in der Gleinker Gasse („Gasthaus zum goldenen Hecht“), in seinem 51. Lebensjahr. Er ist langjähriges Mitglied des privaten uniformierten, bewaffneten Bürgerkorps Steyr gewesen.

■ Unter Führung des Herrn Bürgermeisters Sichrlader spricht das Gemeindepräsidium bei Landeshauptmann Dr. Schlägl vor, um Maßnahmen wegen der zugespitzten Finanzlage der Stadt zu besprechen. Eine sofortige Hilfe von Seiten des Landes kann dabei nicht erreicht werden.

■ Beim Arbeitsamt Steyr beträgt die Zahl der zur Arbeitsvermittlung vorgemerkten Personen Ende September 7.683. Die Zahl der Notstandsaushilfsbezieher stieg auf 4.580.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1934

Vor 50 Jahren

■ Der Gemeinderat wählt zum Nachfolger des verstorbenen Vizebürgermeisters Gottfried Koller, Herrn Josef Fellingner, 47 Jahre alt, Leiter der Lehrwerkstätte, zum Bürgermeister-Stellvertreter.

■ In den nächsten Tagen wird eine 72 Tonnen schwere Fräsmaschine den Weg von Steyr nach Manchester antreten. Die Maschine ist die bisher größte, die in Österreich gebaut wurde. Die Firma GFM hat sie entwickelt und hergestellt.

■ Die Landesgruppe Oberösterreich des Bundes für alkoholfreie Jugendziehung veranstaltet im Heimathaus Steyr eine Ausstellung gegen den Alkoholismus.

■ Die Grippewelle in Steyr hat im September mit 3.174 gemeldeten Erkrankungen ihren Höhepunkt erreicht. Bisher mussten 74 Klassen der Volks- und Hauptschulen gesperrt werden.

■ Seit wenigen Tagen befinden sich erstmals bei der Steyr-Einmündung in die Enns fünf Schwäne.

Quelle: Steyrer Kalender 1959

Vor 25 Jahren

■ Im Rahmen eines Festaktes im Linzer Landhaus überreicht Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck Firmeninhaber Johann Breitschopf das „Silberne Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich“.

■ In Graz wird die Diplomkrankenschwester Baronin Ingeborg Ellison von Nidlef zur letzten Ruhe gebettet. Die Oberin Ellison hat in Steyr einen geradezu legendären Ruf erlangt, denn sie ist seit 6. Jänner 1945 Leiterin der Schwesternschaft des Roten Kreuzes in Steyr gewesen. Allen ist sie ein Vorbild an Pflichterfüllung und Nächstenliebe. Wegen ihrer fachlichen und charakterlichen Qualifikation ist sie auch Bundesoberin des Roten Kreuzes geworden.

■ Zum neuen Direktor der Höheren Techni-

schen Lehranstalt wird der 40-jährige DI Dr. Gottfried Ehrenstrasser aus Klosterneuburg ernannt.

Quelle: Steyrer Kalender 1984

Vor 10 Jahren

■ Junge Steyrer Künstler zeigen am 6. September ab 11 Uhr in der Enge ihre Werke, die sie bei der Aktion „Kultur im Fluss“ geschaffen haben.

■ Sehr gut abgeschnitten haben die Paddler von „Forelle Steyr“ bei der Flachwasserstaatsmeisterschaft in Ottensheim. Daniel Toros holt sich über 200 und 500 Meter „Gold“ in der Schülerklasse. Im Zweierkajak landet das Duo Toros/Schürhagl auf Rang zwei. Schließlich kommt Silke Toros bei der weiblichen Jugend auf den dritten Platz. Souverän wie immer die Grazerin Uschi Profanta (hat einen Steyrer Trainer). Sie gewinnt die Staatsmeistertitel über 200 und 500 Meter.

■ Mit seinen Plänen, auch die Privatradiolizenz für den Raum Steyr zu erhalten, ist RTV-Macher Christian Schott vorerst abgeblitzt. In zweiter Instanz wird sein Antrag von der Regionalbehörde abgelehnt. Die Begründung: Fristversäumnis.

■ Auf Hochtouren laufen derzeit die Arbeiten auf der Baustelle für die Verkehrsdrehscheibe Bahnhof. Das neben der Nordspange derzeit größte Steyrer Verkehrsbauwerk kostet 137 Millionen Schilling und wird gemeinsam von der Stadt und ÖBB finanziert.

■ Der Kulturverein AKKU wird mit dem „Großen Landespreis für initiative Kultur“ ausgezeichnet. Der Steyrer Kulturverein ist somit großer Landeskulturpreisträger 1997. „Für Ihre engagierte Kulturarbeit danke ich recht herzlich und gratuliere Ihnen zu Ihrer Auszeichnung“, schreibt der Landeshauptmann.

Quelle: Steyrer Zeitungen vom September 1997



Die Postkarte aus dem Jahr 1927 zeigt den Blick vom Steyrer Stadtteil Ennsseite auf den Bahnhof. Im Hintergrund sieht man die Stadtpfarrkirche.

1 JAHR SCHWING HAMMER

LATE NIGHT SHOPPING 05.10.07

9:00 - 22:00 geöffnet

Neue Bonusabrechnung: jedes Jahr bekommen die Kunden von ihrem Einkauf **3%** in Form einer Bonusgutschrift zurück.

Änderung der Parkdauer: 1 Stunde am Stadtplatz, 3 Stunden am Ennskaal

Erleben Sie die neuen Herbst Highlights bei Mode Schwinghammer: die sagenhaft schöne Kollektion von D&G oder die Trendsetter Boss Sport und Hilfiger. Besonders auffallend beim schwedischen Design Filippa K sind Röhrenjeans, kulierte Hemden, schmalen Krawatten – ideal dazu: Rauleder Stiefellatten von Boss Sport! Neu: Smet Shirts designed by Ed Hardy

Bei Businessoutfits: Strellson begeistert mit sehr leichter Feintwilqualität, modernen und schlanken Schnitten, Jacken aus strapazierfähigen und witterungsbeständigen Materialien wie Carbonbeschichtungen.

Raffinierte Schnittführungen bei Anzügen zeichnen die italienische Konfektion Tagliatore aus, wo man noch auf Details achtet. Farben? Im Berufsleben Schwarz, Grau und erdige Brauntöne.

Bei uns finden Sie alle Accessoires die Ihr Outfit auffrischen und Ihren Stil unterstreichen: verschiedene Ausführungen von Taschen, Geldbörsen, Schuhe, Gürtel, Krawatten, Unterwäsche, ...

montag - freitag 9:00 - 18:00
samstag 9:00 - 17:00

grünmarkt 22 | 4400 steyr
tel +43 (0) 7252 438 - 63
fax +43 (0) 7252 438 - 93



Das Zeichen für top
Angebot, top Beratung,
top Service –
TOP Handelsbetrieb

FORNIA UNIFORMS

BOSS
HUGO BOSS

strellson

D&G
DOLCE&GABBANA


MURPHY&NYE

ALBERTO

Smet
Shirts on the Street

Filippa K

Messe Steyr – das größte Schaufenster der Wirtschaft 12. – 14. Oktober 2007



BAUFACHMESSE 2007

Bauen + Wohnen ♦ Freizeit + Beruf ♦ Sport + Spiel
Mode + Gesundheit ♦ Auto + Urlaub

Es gibt unendlich viele Gründe, diese Messe zu besuchen. Aber keinen einzigen, es nicht zu tun!



LIETZ
DER RICHTIGE DRIVE

 **mazda**

Der neue Mazda2.



Präsentation bei Lietz am 21.+22.9.

www.lietz.at

Zoom=Zoom

Lietz Steyr, 4400 Steyr
Wolfenstraße 18a
Tel.: 07252/81082
steyr@lietz.at

Der neue Mazda2 macht Sie fit für Fahrspaß. Das neue Leichtgewicht beeindruckt mit sportlicher Dynamik sowie agilem Handling und überzeugt dazu mit sparsamen Motoren von 75 bis 103 PS – ab 129 g/km CO₂-Emission. Es war noch nie so leicht, in Bewegung zu bleiben. Der neue Mazda2 ab € 11.990,-.*

Mazda2. Now that's Zoom-Zoom.

*Uaverb., nicht kartellierter Richtpreis inkl. NoVA und MwSt. Verbrauchswerte 5, 4-5, 9 l/100 km, CO₂-Emission 129-140 g/km, Symbolfoto.

Goldene Hochzeit feierten...



Foto: Ruffkaiser

Frau Lilli und Herr Markus Lidlgruber,
Wokralstraße 7



Foto: Ruffkaiser

Frau Gertrude und Herr Walter Heumann,
Ufergasse 3

Den 98. Geburtstag feierte

Emma Baumann, Neustraße 11

Den 97. Geburtstag feierte

Elfriede Schinko, Enge Gasse 33

Den 95. Geburtstag feierten

Leopoldine Burgholzer, Hanuschstraße 1
(APT)

Hildegard Schmutz, Stiglerstraße 3

Theresia Niedermair, Hanuschstraße 1
(APT)

Frieda Vielhaber, Peuerbachstraße 4

Hubert Leichtfried, Werndlstraße 42

Den 90. Geburtstag feierten

Max Listberger, Punzerstraße 26

Adolf Geyer, Hanuschstraße 20

Hilda Biedermann, Leharstraße 24 (APM)

Engelbert Knoll, Hanuschstraße 1 (APT)

Vorträge in den Seniorenklubs

Diaovortrag von Günther Heidenberger:
„Reise mit dem Traumschiff im östlichen
Mittelmeer“

Di, 18. Sept., 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 19. Sept., 14.30 Uhr, SK Münichholz

Do, 20. Sept., 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Fr, 21. Sept., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Diavortrag von Günther Heidenberger:
„Reise dem Traumschiff entlang der afrikani-
schen Küste“

Mo, 24. Sept., 14.30 Uhr, SK Resthof

Di, 25. Sept., 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 26. Sept., 14.30 Uhr, SK Münichholz

Do, 27. Sept., 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Fr, 28. Sept., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Farbfilmvorführung von Gert Pitsch:

„Irland – 3. Teil“ und „Waldbühne Berlin –
Musical-Medley, Operette“

Di, 2. Okt., 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 3. Okt., 14.30 Uhr, SK Münichholz

Do, 4. Okt., 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Fr, 5. Okt., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Diavortrag von Walter Pfaffenhuemer sen.:

„Inseltraum Philippinen 1“

Mo, 15. Okt., 14.30 Uhr, SK Resthof

Di, 16. Okt., 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 17. Okt., 14.30 Uhr, SK Münichholz

Fr, 19. Okt., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Bruckner-
platz 6, Tel. 52619, Bürozeiten jeden
Mittwoch 9 – 11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivi-
täten ein:

■ **Do, 27. 9.:** Wanderung in Losenstein/Große
Dirn über den Sonnkogel; Abfahrt um 9 Uhr
vom Parkplatz der Fa. Leiner (Fahrgemeinschaften
vereinbaren); Infos bei Isolde Stockinger
(Tel. 83373 oder 0676/9026277).

■ **Do, 4. 10.:** Wanderung in Molln zur Ebenforstalm; Abfahrt
um 7.15 Uhr vom Parkplatz der Fa. Leiner
(Fahrgemeinschaften vereinbaren); Infos bei
Rudolf Patzelt (Tel. 86333 oder 0664/7923212).

■ **Mi, 10. 10., 15 Uhr,** Werndlhof (L.-Werndl-
Straße): „Radeln an Mosel und Rhein“ – Licht-
bildervortrag von Alfred Bruckbauer. ■ **Do, 11.**

10.: Wanderung in Ternberg/Windhagberg-
Rundwanderung; Abfahrt um 10 Uhr vom Park-
platz der Fa. Leiner (Fahrgemeinschaften ver-
einbaren); Infos bei Waltraud Steinbrenner (Tel.
75794). ■ **Do, 18. 10.:** Wanderung in Kürnberg
zur Krapfinesl; Abfahrt um 12.15 Uhr vom
Busbahnhof; Infos bei Steffi Wührleitner (Tel.
43125).

■ **Radfahren in der Umgebung von Steyr:** bei
Schönwetter bis Mitte Oktober, jeden Dienstag,
Treffpunkt bei der Tabor-Apotheke und **Sport-
radfahren** – Infos bei Isolde Stockinger (Tel.
83373), Alfred Bruckbauer (Tel. 86570) oder
Walter Riha (Tel. 44183). **Ganztagestour** jeden
ersten Dienstag im Monat – Infos bei Walter
Riha oder Isolde Stockinger. **Genussradfahren –**

Infos bei Waltraud Steinbrenner (Tel. 75794)
oder Rudolf Patzelt (Tel. 86333).

■ **Nordic Walking für Anfänger und Fortge-
schrittene:** jeweils Montag, 17 Uhr – die nächs-
ten Termine: 24. 9., 1. 10., 8. 10., 15. 10. und
22. 10. Genaue Infos bei Helmi Weissenlechner
(Tel. 46236) oder Gerti Bergmayr (Tel. 48006).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18
Uhr in der Rudigierschule und in der Haupt-
schule Promenade; jeden Mittwoch um 18.30
Uhr in der Punzerschule.

3. Steyrer Golf-Stadtmeisterschaft

Erstmals auf der 18-Loch-Anlage des Golfclubs Herzog Tassilo Bad Hall

Der Präsident des G.M.S. Steyr, Mag. Walter Neumann, Gemeinderat Rudi Blasi und Michael Novak veranstalteten die 3. Steyrer Stadtmeisterschaften im Golf in Form eines Zählwettspiels über 18 Löcher und das erstmals auf der 18-Loch-Anlage des Golfclubs Herzog Tassilo in Bad Hall. Insgesamt waren 58 Golfer angemeldet, aufgrund der nicht gerade optimalen Wetterlage – es regnete teilweise in Strömen – ließen sich nur drei Golfer vom Start abhalten, sodass 55 Golfer gewertet werden konnten. Gemeinderat Rudi Blasi bedankte sich im Rahmen der Siegerehrung bei allen Teilnehmern und gab bekannt, dass es auch im nächsten Jahr wieder eine Golf-Stadtmeisterschaft geben wird.

Steyrer Stadtmeisterin wurde zum 2. Mal nach 2005 Gerda Kösteldorfer mit 87 Schlägen vor Elke Schlemmer mit 92 (beide GC Herzog Tassilo Bad Hall) und Lisa Steinbach (Golfpark

Die erfolgreichen Steyrer Golf-Stadtmeister 2007 – auf dem Foto (v. l. n. r.): Hans Sommer (Steyrer Sportamtsleiter), die beiden Stadtmeister Walter Neumann und Gerda Kösteldorfer, Satish Malhotra (Senioren-Stadtmeister), Gemeinderat Rudi Blasi, Gertraud Sommer (Senioren-Stadtmeisterin) sowie Jugend-Stadtmeister Maxi Eisserer.



Foto: privat

Metzenhof) mit 94 Schlägen. Bei den Herren setzte sich der Favorit Walter Neumann mit einer 73er-Runde vor Helmut Lemmerer (74) und Michael Novak mit 79 Schlägen (alle vom GC Herzog Tassilo) durch und sicherte sich damit bereits zum 3. Mal den Titel des Steyrer Stadtmeisters im Golf. Steyrer Senioren-Stadtmeister

wurden Gertraud Sommer (88 Schläge) und nach 2005 zum 2. Mal Satish Malhotra (86 Schläge), beide vom GC Herzog Tassilo. Den Titel des Steyrer Jugend-Stadtmeisters errang Maxi Eisserer (GC Herzog Tassilo) mit 86 Schlägen.

Sportterminkalender September/Oktober



Termine/Zeit	Sportart	Verein/Gegner/Veranstaltung	Veranstaltungsort
Mi 19.9. 20:00 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDoanld's Steyr vs. Swans Gmunden	Stadthalle Steyr
Fr 21.9. 16:00 Uhr	Leichtathletik	„OÖ bewegt sich“ – 60 Jahre LSO – Tag der offenen Tür – LAC Amateure Steyr	Sportanlage Rennbahn
Sa 22.9. 10:00 Uhr	Rudern	„OÖ bewegt sich“ – 60 Jahre LSO – Tag der offenen Tür – Ruderverein Steyr 1888	Bootshaus Garsten, Eisenstr. 86a
Sa 22.9. 14:00 Uhr	Tennis	„OÖ bewegt sich“ – 60 Jahre LSO – Tag der offenen Tür – ATSV Eckelt Glas Steyr Tennis	Tennisstadion Rennbahn
Sa 29.9. 18:00 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDoanld's Steyr vs. Dynamo Lui Linz	Stadthalle Steyr
Sa/So 29./30.9. 13:00 Uhr	Zehnkampf	FA f. Schule und Sport/LAC Amateure Steyr – Stadtmeisterschaft im Int. Zehnkampf	Sportanlage Rennbahn
Sa/So 29./30.9.	Segeln	SV Forelle Steyr Segeln/Nationale Laser-Schwerpunkt-Regatta	Stausee Staning
Sa 6.10. 14:00 Uhr	Volleyball	Turnverein Steyr 1861 vs. VCR Bad Hall	Turnhalle, Fachschulstraße 1
Sa 6.10. 15:30 Uhr	Volleyball	Turnverein Steyr 1861 vs. ASKÖ Pichling	Turnhalle, Fachschulstraße 1
So 7.10.	Reiten	FA f. Schule und Sport/Reitclub Steyr – Stadtmeisterschaft im Dressur- und Springreiten	Reitsportanlage Hausleiten
So 14.10. 18:00 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDoanld's Steyr vs. Knödelwirt Wels	Stadthalle Steyr

Veranstaltungsvorschau

20. Oktober	Schwimmen	ASKÖ Schwimmclub Steyr – Sprintertag	Stadtbad Steyr
27. Oktober	Trampolinspringen	FA f. Schule und Sport/Turnverein Steyr 1861 – Stadtmeisterschaft im Trampolinspringen	Turnhalle, Fachschulstraße 1

NEUERÖFFNUNG in Steyr! Yong Tjun: geniale Kampfkunst & effektivste Selbstverteidigung

Yong Tjun ist eine chinesische Kampfkunst (Kung-Fu) und dient unter anderem der **waffenlosen Selbstverteidigung**. In ihr geht es nicht nur um die Vermittlung von Techniken, sondern auch um die Entwicklung von mentalen und physischen Fähigkeiten. Eigene Stärken und Schwächen werden bewusster wahrgenommen und durch ganzheitliches Training gefördert. Yong Tjun vermittelt ein **neues Körpergefühl** und stärkt die eigene Fitness.

Die Trainingsmethodik führt durch sinnvoll aufgebautes Lernen, zum systematischen Üben, über ernsthaftes Trainieren, zu wirklichem Können und letztendlich zu tiefem Verstehen. Nur so kann das Gelernte weitgehend unbewusst und wie selbstverständlich angewandt werden. Das Wichtigste sind jedoch die Motivation und

der Spaß zum Trainieren. Nur so erhalten die Schüler/innen die Fähigkeit die jeweils nächste Stufe zu erreichen. Bei dem Umgang mit dem Partner ist der gegenseitige Respekt sehr wichtig. Denn das Hauptziel einer gegenseitigen Entwicklung ist das Fordern und Fördern. Deswegen sind Kontrolle und Beherrschung sehr wichtig. Wut und Ego-Probleme haben in der Kampfkunst keinen Platz.

Der Unterricht findet jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils 19:30 Uhr im Fitnessstudio City Fitness Steyr, Wolfenstraße 20b (Nordpool) statt!

Ein Probetraining ist jeden Dienstag kostenlos möglich. Einfach unter 0650/9650935 anrufen und Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Sie!

Weiter Infos: www.fit-fight.at



Magistrat Steyr

Das Standesamt berichtet

Geburten

Manuel Derek Buschberger, Hadischa Borchaschvili, Laura Fiona Treml, Levin Schmidt, Amela Museljic, Julian Diensthuber, Metincan Yildirim, Emin Becic, Mario Eckmayr, Nico Josef Wintergerst, Timo Leander Loacker, Alexandros Angelakis, Hannah Leitner, Emilia Kuzmich, Natalie Karigl, Amila und Emil Uzicanin, David Föslleitner, Endrit Rama, Anna Stiegler, Sebastian Scheibelmasser, Aliya Hollerer, Florian Karigl, Isabella Ohrauer, Katharina Elisabeth Elser, Nadine Abisola Oboye, Tobias Rosatzin, Nina Helene Lemp.

Kostenlose Rechtsauskunft

Dr. Stefan Nenning erteilt am **Do, 27. September**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 575-800). Am **Do, 25. Oktober**, steht Mag. Thomas Christl für kostenlose Rechtsauskunft zur Verfügung.

Eheschließungen

Markus Bauer und Anita Pesendorfer; Ing. Günther Eckel und Ksenia Wojtczak; Ermin Kahrman und Aida Avdic; Erich Kugler und Martina Friedl; Ferdinand Wagner und Barbara Bürger; Dipl.-Ing. Dr. Reinhard Busch und Sylvia Prochaska; Jochen Kellermayr und Mag. Pamela Schmid; Christoph Exl und Sandra Pöltinger; Kai Schmidthaler und Marlies Schwarz; Carl-Alwin Schwarzmüller und Ulrike Atzenhofer, Garsten; Gerhard Sträußlmayr und Gerda Sträußlberger; Mag. Fritz Anzinger und Edith Riedl, Linz; Mag. Klaus Pichler und Manuela Lackner; Thomas Eisterlehner und Erika Holzer; Wolfgang Handler, Haiderhofen, und Sonja Klantschnig; Alexander Mayrhofer, Dietach, und Sigrid Raffetseder; Clemens Schittenberger und Petra Mayrhofer.

Sterbefälle

Pauline Frewein, 89; Franz Michlmayr, 85; Margaretha Kury, 91; Margareta Huber, 72; Dr. Constantin Breitenfeld, 81; Brigitte Mayer, 47; Sanel Halilovic, 28; Matthias Rosenberger, 20; Eleonore Weinbergmayr, 80; Helmut Balsan, 62; Kornelia Frankl, 48; Wilhelm Hölzl, 84; Johann Birnbaumer, 93; Emma Mayrhofer, 82; Johann Niederklapfer, 80; Franz Kronsteiner, 61; Erwin Micko, 84; Christine Grinninger, 61; Franz Mikula, 81; Karoline Weidinger, 89; Josefa Zwaiger, 79; Katharina Reiter, 73; Anna Steinmayr, 84.

Kostenlose Bauberatung

Arch. DI Karin Proyer steht am **Mo, 1. Oktober**, für kostenlose Bauberatung zur Verfügung. Sie findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Am Tag der Beratung kann man sich ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates unter der Steyrer Telefonnummer 575-800 dafür anmelden.

Fundamt

Fundtiere

Im Tierheim Steyr warten derzeit folgende Fundtiere auf die Abholung durch ihre Besitzer:

- Katze, schwarz, ca. 10 Monate alt; Fundort: Haagerstraße am 8. 8.
- Katze, männlich, weiß mit schwarz, ca. 6 Monate alt; Fundort: Wehrgraben am 10. 8.
- Katze, weiblich, grau-getigert mit weiß, ca. 3 Monate alt; Fundort: Resthofstraße 50 am 18. 8.
- Ratte, männlich, schwarz-weiß, ca. 8 Monate alt; Fundort: Ketteringstraße 39 am 19. 8.
- Katze, männlich, braun getigert mit weiß, ca. 5 Jahre alt; Fundort: Pyrachstraße 29 am 28. 8.

Hinweise über die Herkunft der beschriebenen Tiere soll man bitte unverzüglich im Tierheim melden, damit sie rasch in die gewohnte Umgebung zurückkehren oder auf einen neuen Platz vermittelt werden können.

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71 650 (Mo – Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr). **Notdienstbereitschaft** unter Tel. 0664/7844994

Impressum

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber Stadt Steyr, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 - Redaktion: Presse und Information, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, Telefon 0 72 52 / 575-354
Telefax 0 72 52 / 483 86, eMail: amtsblatt@steyr.gv.at,
Web: www.steyr.gv.at - Hersteller Druckerei Prielzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3 - Verlags- und Herstellungsort Steyr -
Anzeigenannahme Druckerei Prielzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3, Telefon 0 72 52 / 52 0 84, Fax 50 7 73, Tel. Frau Gertraud Steindl: 0699/11814654.
Titelfoto: Mehwald

9

Grabanlagen – Renovierung – Schriften

Ihre Stein geworden:

DANKBARKEIT, LIEBE & ERINNERUNG

Unsere Stein geworden:

SORGFALT, QUALITÄT & KUNSTFERTIGKEIT

- ◆ Planung & Gestaltung ◆ Renovierung ◆
- ◆ Ausstattung & Zubehör ◆ Kostenlose Angebote ◆

Sandler

STEINMETZBETRIEB GMBH

Garsten

Tel. 07252/54044

Mauthausen

Tel. 072382/2634

office@steinmetzbetrieb-sandler.at ◆ www.steinmetzbetrieb.at

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Traumatherapie – Wege zur inneren Stabilität

Das Wort „Trauma“ stammt aus dem Griechischen und bedeutet „Verletzung“. Ein psychisches Trauma ist eine seelische Verletzung, die durch (eine) Erfahrung(en) entsteht, die in einem Maße einschneidend sind, dass sie ohne Unterstützung von außen nicht ausreichend verarbeitet werden können. Es entstehen körperliche und seelische Beschwerden, so genannte Belastungsstörungen. Diese Reaktionen sind normale Reaktionen auf einen extremen, nicht mehr integrierbaren Stress, jedoch ein Versuch des Körpers und der Seele, das Gleichgewicht wieder herzustellen.

Die psychischen Auswirkungen

Es gibt Ereignisse, die belasten und es bedarf einer geraumen Zeit, sie zu verarbeiten. Es gibt jedoch Erlebnisse, die sich unwiderruflich ins Gehirn einprägen, die nahezu jeden in eine tiefe Verzweiflung stürzen, den Menschen sprachlos und hilflos machen können. Ein **Psychotrauma** ist ein Erlebnis höchster Bedrohung, in der gleichzeitig die naturgegebenen programmierten Reaktionsmöglichkeiten von Kampf und Flucht nicht möglich sind. Das ist die Situation der so genannten „traumatischen Zange“: no fight – no flight. Weder Kampf noch Flucht sind möglich. Die Folge ist eine Art „Erstarrung“. Die körperlichen Abläufe des Extremstress laufen auf Hochtouren, haben aber keine Möglichkeit zur Abreaktion.

Trauma-Arten

Grundsätzlich sind **Monotraumas** (ein einmaliges Trauma) und **Mehrfachtraumatisierungen** (z. B. länger andauernde Gewalterfahrungen) zu unterscheiden. Beispiele für Traumatas sind Verkehrs-, Berufs-, Sport- und Freizeitunfälle, Überfälle, körperliche und seelische Gewalt, Missbrauchssituationen, gesundheitliche Schockerlebnisse (z. B. Krebsdiagnose), plötzlicher Verlust eines nahen Menschen, Naturkatastrophen, Kriegserlebnisse. Weiters unterscheidet man

„unpersönliche“ Naturkatastrophen von menschlich verursachten „Man-made-desaster“. Besonders gravierend sind zwischenmenschliche Traumatisierungen und hier diejenigen, die innerhalb von sozialen/familiären Beziehungen stattfinden – das sind alle Formen von Gewalt gegenüber schwächeren und ausgelieferten Menschen. Auch als Zeuge eines Traumas geschehens kann es zu Traumafolgestörungen kommen.

Körper und Seele sind während des Traumas einer Flut von Reizen ausgesetzt, welche die Wahrnehmung verändert. Beispielsweise wird das Ereignis wie in Zeitlupe oder in rasender Geschwindigkeit erlebt und später in gleicher Weise daran erinnert. Körper und Seele eines Betroffenen können nicht zur Ruhe kommen, da die Sinneseindrücke so intensiv und belastend sind, dass das Gehirn sie nicht mehr verarbeiten kann. Bilder, Gerüche, Töne usw. bleiben als Fragmente im Bewusstsein vorhanden und lösen immer wieder panische Reaktionen aus. Die psychische Bearbeitung der schrecklichen Eindrücke bleibt sozusagen im Arbeitsspeicher in einer Endlosschleife hängen, die Eindrücke gelangen nicht in das Archiv des Gehirns, wo sie in die bisherigen Erfahrungen und in das persönliche Weltbild integriert werden.

Die Phasen der psychischen Verarbeitung

Die **psychische Verarbeitung** eines Traumas verläuft in **drei Phasen**: die Schockreaktion, die Einwirkphase und die Erholungsphase.

Die **Schockphase** kann sehr kurz sein, jedoch auch etliche Tage dauern. Gefühle wie z. B. traurig sein, wütend sein, sich betäubt erleben, sich nicht mehr konzentrieren können, begleiten diese Phase.

In der **Einwirkphase** haben viele Menschen das Gefühl, ständig in Gefahr zu sein und die Angst, das Schreckliche könnte sich wiederholen. Daraus kann ein Rückzugsverhalten entstehen. Immer wieder drängen sich Bilder des Erlebten (Flashbacks) unkontrollierbar ins Bewusstsein und verhindern die Wahrnehmung der Realität. Der Körper und die Seele befinden sich im Dauerstress. Nicht nur Gefühle wie Angst und Hilflosigkeit sind übergroß, auch körperliche Reaktionen treten auf, z. B. Herzrasen, Magen-Darm-Probleme, Schlafstörungen, usw. Die Anfälligkeit unangenehme Symptome mit Alkohol oder Drogen zu betäuben, kann ansteigen. In der **Erholungsphase** klingen die Symptome ab.

Jeder Mensch verfügt über ein individuelles Potential von Bewältigungsmöglichkeiten, um ein Trauma seelisch zu verarbeiten. Ein Teil der Betroffenen kann ein Trauma ohne Spätfolgen aus eigener Kraft verarbeiten. Hilfreich sind ein unterstützendes Umfeld, ein gutes soziales Netz und eine stabile Persönlichkeit.

Folgen von traumatischen Erlebnissen können auch sein: Angsterkrankungen, Depressionen, Suchterkrankungen, körperliche Erkrankungen oder andauernde Persönlichkeitsveränderungen.

Die Behandlung

Beim Aufbau der **therapeutischen Beziehung** geht es vor allem darum, dem Bedürfnis nach Schutz, Sicherheit und Orientierung des Klienten zu entsprechen.

Das **Behandlungskonzept** gliedert sich in folgende Phasen:

- Anamnese und Diagnostik
- Phase der Stabilisierung, innere Sicherheit, Selbstfürsorge, Selbstberuhigungsmöglichkeiten, äußere Sicherheit – d. h. kein Täterkontakt
- Phase der Traumakonfrontation
- Phase der Integration, Trauer und Neuorientierung

Die **Traumatherapie** stellt keine neue psychotherapeutische Schule dar, vielmehr ist sie eine **spezifische Ergänzung zu bestehen Psychotherapieansätzen**. Je nach Persönlichkeit und Situation wird die Behandlung individuell angepasst.

Gerade der **Phase der Stabilisierung** kommt große Bedeutung zu. Hier geht es darum, eine Minimalkontrolle über die inneren Vorgänge wiederzuerlangen. Dies geschieht durch spezielle kognitive und imaginative Übungen, die gemeinsam in der Therapie erlernt werden und auch im Alltag zur Anwendung kommen sollen. Ziel ist es, weg vom Gefühl des „Ausgeliefertseins“, der Ohnmacht, hin zu selbstständiger Kontrolle über das Innen-/Gefühlsleben zu kommen. Dem Bereich der „Selbstfürsorge“, dem Ressourcenaufbau und der „Arbeit mit dem inneren Kind“ kommt ebenfalls große Bedeutung zu.

In der **Phase der Traumakonfrontation** werden Ereignisse aus der Traumageschichte in geschützter Weise wiederholt und in kontrollierter Weise bearbeitet. Dies geschieht portionsweise und so wird die Traumageschichte integrierbar in die Lebensgeschichte und zu einem erlebbar Teil der persönlichen Biographie. Verwendete Methoden sind hier die Screen-Technik (Bildschirmtechnik), psychodynamische Ansätze (nach L. Reddemann) sowie der Einsatz von EMDR (Eye Movement Desensitization and Reprocessing).



Foto: Vaclavik

Susanne Margarete Mayr
Psychotherapeutin

Apothekendienst Ärztendienst

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr Stadt und Mönichholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt in der Zentrale des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 5) zur Verfügung. Die **Ordinationszeiten** sind jeweils **von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr**.

Zahnärztlicher Notdienst

(von 9 bis 12 Uhr)

September

- 22./23. Dr. Wilhelmine Loos,
Bad Hall, Kirchenplatz 1,
Tel. 07258/2649
- 29./30. DDr. Peter Zaruba,
St. Ulrich, Weinleitenweg 24
Tel. 52573

Oktober

- 6./7. Dr. Christoph Marszycki
Bad Hall, Hauptplatz 24
Tel. 07258/2575
- 13./14. Dr. Regina Mitterhauser,
Bad Hall, Bahnhofstraße 1,
Tel. 07258/2858

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Apothekendienst (Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr)

September	Oktober
Di, 18. 9	Mo, 1. 4
Mi, 19. 1	Di, 2. 5
Do, 20. 2	Mi, 3. 6
Fr, 21. 3	Do, 4. 7
Sa, 22. 4	Fr, 5. 8
So, 23. 5	Sa, 6. 9
Mo, 24. 6	So, 7. 1
Di, 25. 7	Mo, 8. 2
Mi, 26. 8	Di, 9. 3
Do, 27. 9	Mi, 10. 4
Fr, 28. 1	Do, 11. 5
Sa, 29. 2	Fr, 12. 6
So, 30. 3	Sa, 13. 7
	So, 14. 8
	Mo, 15. 9
	Di, 16. 1
	Mi, 17. 2
	Do, 18. 3
	Fr, 19. 4

■ **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Dukartstraße 15 (Gesundheitszentrum), Tel. 53737. ■ **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, L.-Werndl-Straße 36, Tel. 41919, Mo, Di, Mi, Fr 10 - 12 Uhr, Do 13 - 15 Uhr. ■ **Hauskrankenpflege, Altenbetreuung, mobile Hilfe, Haushaltsdienst**, „Vita Mobile – Verein für Pflege, Betreuung und Beratung“, Hanuschstr. 1 (Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999. ■ **Behinderten- und Altenbetreuung, Heimhilfe, Bera-**

- 1 HL.-Geist-Apotheke, Wieserfeldplatz 11, Tel. 73 5 13
- 2 Bahnhofapotheke, Bahnhofstraße 18, Tel. 53 5 77
- 3 Apotheke Mönichholz, Wagnerstraße 8, Tel. 73 5 83, und St.-Berthold-Apotheke, Garsten, St.-Berthold-Allee 23, Tel. 53 1 31, u. Apotheke Zu Mariahilf, Sierning, Kirchenplatz 3, Tel. 07259/2210
- 4 Ennsleitenapotheke, Arbeiterstraße 11, Tel. 54 4 82, und Steyrtal-Apotheke, Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1, Tel. 07259/5900
- 5 Alte Stadtapotheke, Stadtplatz 7, Tel. 52 0 20
- 6 Löwenapotheke, Enge 1, Tel. 53 5 22
- 7 Taborapotheke, Rooseveltstraße 12, Tel. 72 0 18
- 8 Apotheke am Resthof, Siemensstraße 1A, Tel. 86 4 02
- 9 Gründberg-Apotheke, Sierninger Straße 174A, Tel. 77 2 67

tung, „Miteinander GmbH – Mobiler Hilfsdienst“, Arbeiterstr. 16 (Ennsleite), Tel. 42003.

■ **Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Behinderten- und Altenbetreuung, Haushaltshilfen**, Volkshilfe, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Mönichholz), Tel. 87624.

■ **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung**, „Mobiles Hospiz Steyr“, Leharstraße 24, Tel. 0676/87762495, Di 14 - 17 Uhr, Mi u. Fr 9 - 12 Uhr. ■ **Notruf für Frauen in Krisensituationen**, Frauenhaus Steyr, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 07252/87700.

■ **Notruf bei psychischen Krisen**, Psychosozialer Notdienst OÖ, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 0732/651015. ■ **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Stiglerstraße 2A, Tel. 46534. ■ **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456.

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

Magistrat Steyr Amtsarzt Info

Grippe-Schutzimpfung im Gesundheitsamt

Auch in diesem Jahr wird **im Steyrer Gesundheitsamt**, Redtenbachergasse 3, wieder die **Grippe-Schutzimpfung** durchgeführt. Heuer wird ein Impfstoff der so genannten „neuen Generation“ mit einer besseren Immunantwort und einem höheren Antikörperschutz verwendet. Der Impfstoff ist geeignet für Kinder, Erwachsene und ältere Menschen. Besonders zu empfehlen ist die Grippeimpfung für ältere Menschen (besonders bei älteren Menschen kann die Grippe zu lebensbedrohlichen Komplikationen führen, z. B. Herz-,

Kreislaufversagen) sowie für Kinder und Erwachsene, die unter chronischen Erkrankungen oder einem geschwächten Immunsystem leiden. Jede geimpfte Person vermindert das Risiko einer Ausbreitung der Grippe. Die **Impfkampagne beginnt am 1. Oktober**, eine Impfung kostet 11 Euro.

Die Mitarbeiter des Gesundheitsamtes ersuchen um **vorherige Terminvereinbarung** und stehen für **weitere Auskünfte** unter der Steyrer Telefonnummer 575-356 während der Dienstzeiten zur Verfügung.

Magistrat Steyr Amtliche Nachrichten

Stellen- ausschreibung

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist ab 1. Jänner 2008 der Posten des/der Leiter/in der Fachabteilung für Liegenschaftsverwaltung im Geschäftsbereich I zu besetzen. Nach Maßgabe der Bestimmungen des Oö. Objektivierungsgesetzes, LGBl. Nr. 102/94 idGF., wird nachstehend angeführter Dienstposten hiermit öffentlich ausgeschrieben:

Leiter/in der Fachabteilung für Liegenschafts- verwaltung

Aufgaben:

- Leitung der Fachabteilung in personeller und fachlicher Hinsicht
- Städtische Immobilienverwaltung
- Verwaltung des öffentlichen Gutes
- Koordinierung der Amts- und Betriebsgebäudeverwaltung in Hinblick auf technisches, infrastrukturelles und kaufmännisches Grund- und Gebäudemanagement
- Budgeterstellung für die Verwaltung des städt. Grund- und Immobilienbesitzes
- Ausschreibung von Projekten und Ausarbeitung von Vergabevorschlägen gemäß den gesetzlichen Vergabebestimmungen
- Mitwirkung als Berater aus Nutzersicht bei kommunalen Bauprojekten
- Fachbegleitende Kontakte mit Landesdienststellen
- Überwachung des Bauzustandes – Mängelbehebung
- Wahrnehmung feuerpolizeilicher Belange
- Koordinationsstelle zwischen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steyr und dem

Magistrat Steyr

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Niveau eines Absolventen einer allgemeinen bildenden höheren Schule oder Absolvierung eines entsprechenden Fachhochschulstudiums
- Ausbildung zum Baustellenkoordinator
- Dienstprüfung im Sinne des § 15 StGBG 2002 erwünscht, jedoch nicht erforderlich
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörige Österreich aufgrund der EU-Mitgliedschaft dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländer/innen.

Anforderungsprofil:

- Berufserfahrung in einer Nonprofit-Organisation, speziell im Bereich des Bauwesens
- Erfahrung bei der Projektierung, Bauleitung und Bauabrechnung von Umbaumaßnahmen in öffentlichen Gebäuden wie z. B. Amtshäusern, Betriebsgebäuden und Kindergärten
- Umfangreiches Wissen und Kenntnisse über die kommunale Verwaltung in Theorie und Praxis
- Kenntnisse in der Gebäudesicherheitstechnik und im baulichen und organisatorischen Brandschutz
- Umfassende Kenntnisse im Bereich des Feuerwehrwesens
- Schulungen bzw. Ausbildungen im Bereich des Facility Managements
- Ausübung von Tätigkeiten, die Führungs- und Verhandlungsgeschick mit schwierigen Gesprächspartnern erfordern
- Nachweis über die ständige Weiterbildung
- Hohes Maß an Flexibilität
- EDV-Kenntnisse (MS-Office, MS-Project, CAD sowie eines Bauausschreibungsprogramms wie z. B. Auer oder AVA)

Wir suchen eine Führungspersönlichkeit mit starker Teamorientierung, die gewillt ist, unternehmerisch zu denken, nach außen hin aufzutreten, zu verhandeln und bereit ist, auch an Konfliktlösungen mitzuwirken.

Eine Vorprüfung der Bewerbungen aufgrund der eingelangten Bewerbungsunterlagen wird im Sinne des Oö. Objektivierungsgesetzes durchgeführt.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung** und ist aufgrund des Oö. Objektivierungsgesetzes auf fünf Jahre be-

fristet. Eine anschließende Weiterbestellung ist möglich.

Der Dienstposten gehört der **Funktionslaufbahn 10** an bzw. ist im **Schema II mit B/VII** systemisiert.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Bewerbungen sind ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen, die im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts), bei der Fachabteilung für Personalverwaltung des Magistrates der Stadt Steyr (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201, Tel. 575-222) sowie im Internet unter www.steyr.gv.at erhältlich sind, so rechtzeitig einzubringen, dass diese **bis spätestens 30. September 2007** beim Magistrat Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung (4402 Steyr, Stadtplatz 27) einlangen.

Für **Auskünfte** betreffend **Einstellung und Entlohnung** wenden Sie sich bitte an die Fachabteilung für Personalverwaltung unter der Steyrer Telefonnummer 575-224.

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; Bau Gru-20/2005

Bebauungsplan Nr. 42, Fellingersiedlung – Änderung 1 Kundmachung

Seitens der Stadt Steyr ist beabsichtigt, für die im Flächenwidmungsplan der Stadt Steyr als Bauland-Wohngebiet ausgewiesene Fellingersiedlung zur Erzielung einer geordneten Bebauung einen Bebauungsplan zu erlassen. Das betroffene Gebiet grenzt im Norden an die Bebauung Leopold-Steinbrecher-Ring, im Osten und Süden an die Nachbargemeinde St. Ulrich. Die westliche Grenze verläuft an der Hubergutstraße.

Gemäß § 33 Abs. 1 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idGF., ist die Absicht einen Bebauungsplan zu erlassen vom Bürgermeister durch vier-

wöchigen Anschlag an der Amtstafel mit der Aufforderung kundzumachen, dass jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, seine Planungsinteressen dem Magistrat der Stadt Steyr schriftlich bekannt geben kann. Die Einbringung der Anträge wird **bis spätestens 20. 10. 2007** erwartet. Diese Frist wird nicht erstreckt.

Allgemeine Planungsauskünfte können während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung, eingeholt werden.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Ernst Esterle

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; Bau Gru-59/2005

Bebauungsplan Nr. 72 - Staffelmayr Kundmachung

Die vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 22. März 2007 beschlossene Erlassung des Bebauungsplanes Nr. 72 – Staffelmayr – wird hiermit gemäß § 34 Abs. 5 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, in Verbindung mit § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF., als Verordnung der Stadt kundgemacht.

Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 8. August 2007, Zahl Bau R-490206/2-2007-Mo, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Gemäß § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF., wird diese Verordnung im Amtsblatt der Stadt Steyr kundgemacht. Der bezugshabende Plan liegt **durch 2 Wochen** beim Magistrat Steyr, Baurechtsabteilung, zur öffentlichen Einsichtnahme während der Amtsstunden auf. Er wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechts-wirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden im Magistrat der Stadt Steyr zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Dr. Maier

Wertsicherung

Juli 2007

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Juni	103,7
Juli	103,7

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Juni	114,7
Juli	114,7

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Juni	120,7
Juli	120,7

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Juni	157,8
Juli	157,8

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Juni	245,4
Juli	245,4

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Juni	430,6
Juli	430,6

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Juni	548,6
Juli	548,6

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Juni	550,3
Juli	550,3

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Juni	4.154,1
Juli	4.154,1

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Juni	4.094,0
Juli	4.094,0

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Juni	4.820,1
Juli	4.820,1

Gültig von 17.9. - 29.9.2007

Wunsch- Friseur

„ALL INCLUSIVE“
WOCHEN

Alles was Sie wollen

z.B. Waschen, Schneiden,
Färben, Föhnen, inkl.
aller Haarpflege-
und Styling-
produkte.

€ **59,-**

Besuchen Sie uns in
unseren KLIPP-Salons

im Merkur
Pachergasse 6,
4400 Steyr

im FMZ Dietach
Fachmarktring 2,
4400 Dietach/Steyr



Keine Voranmeldung
Salon-Info:
07242/65755
www.klipp.cc

Druckfehler vorbehalten. Preise gültig nur in angegebener Kombination und Haarängen bis zur Schulter



Tor- & Antriebstechnik

Ihr Spezialist für:

Garagentore

Industrietore

Antriebstechnik

Neubau - Austausch - Reparatur



Qualität zu fairen Preisen!



Franz Pointner KEG

Ennsner Straße 142

4407 Dietach

☎ 07252 / 474 98

www.fp-tortechnik.eu

Neu im Programm!!!

MASTA

MASCHINEN & STAPLER

DIE MASTA-PRODUKTPALETTE:

STAPLER

LADER

MINIBAGGER

BAUMASCHINEN

METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN



WWW.MASTA.EU

BAUTRÄGER
DR. BRÜCKNER



STEYR - SCHLÜHSLMAYRSIEDLUNG

Neubau eines
exklusiven Luxuswohnhauses



220m² Wohnfläche, ca. 1.000m² Grundfläche
hochpreisig

Bauträger Dr. Brückner GmbH.

4400 Steyr, Haratzmüllerstr. 5

Tel. 07252 / 42222 office@dr-brueckner.at

STEYRER LATE NIGHT SHOPPING

Freitag, 5. Oktober
bis 22.00 Uhr in 74 Geschäften shoppen!



SHOPPEN

BUMMELN - SHOPPEN - GENIEßEN

Motto

OKTOBERFEST

18 Uhr

Bieranstich durch
Bgm. Forstenlechner
Stadtplatz

Umzug

**Trachtenmusikkapelle
Ernsthofen u. Trachten-
verein Steyr** durch die
Innenstadt

Steyrer **"Viktualienmarkt"**
rund um den
Leopoldbrunnen

Bayrische Schmankerl
Stadtplatz u. Enge Gasse

Mondscheinbacken

**Viele Aktionen &
Aktivitäten** in den
teilnehmenden Geschäften
uvam.

Info: 07252/42 582
www.stadtmarketing-steyr.at



Intersport Eybl

City Point (alle Geschäfte)

Stadtplatz:

Bäckerei Fröhlich, Blaumax,
Britta's Strumpfgrube,
Buchhandlung Ennsthaler,
Comma, Douglas, Drogerie
Pfeiffer, Estebe Store, Gössl,
Hartlauer, Kindermoden Fischer,
Kleider Bauer, Libro, Optik Fenzi,
Palmer, Reno Schuhe,
Seifenideen Weinbauer,
Schuhhaus Fördermayr, Thalia,
Tom Tailor

Grünmarkt, Pfarrgasse:

Casa Moda, Dunkelblau,
Inka Boutique, Jop, Luba,
Piccolo Moda, Schnapsgeschenke
Stöger, Schwinghammer Moden,
Top Five, Atelier Margit,
Boutique New York, Street One

Enge, Bahnhofsviertel:

Blue Joe, Bucsek, C & A, Cecil,
Modehaus Haubeneder,
Optik Petermandl
Roma Friseurbedarf,
Schuhhaus Fördermayr,
Souvenir Brunner, Woman



Lederjacke € 799,-

UOMO

CASA MODA.

GRÜNMARKT 7 - 4400 STEYR

FON 07252-52 204 - CM@CASAMODA.AT

MO 14-18 UHR - DI - FR 9.30-18 UHR - SA 9.30-17 UHR

3 STUNDEN PARKDAUER AM ENNSKAI

www.casamoda.at

Freitag, 5. Oktober 2007
bis 22 Uhr



Dieses Diesel T-Shirt
erhalten Sie am
5. Oktober 2007
bei einem Einkauf
ab € 200,-.
Solange der Vorrat reicht.

STADT
MARKETING
STEYR
LATE NIGHT
SHOPPING



GENIEßEN